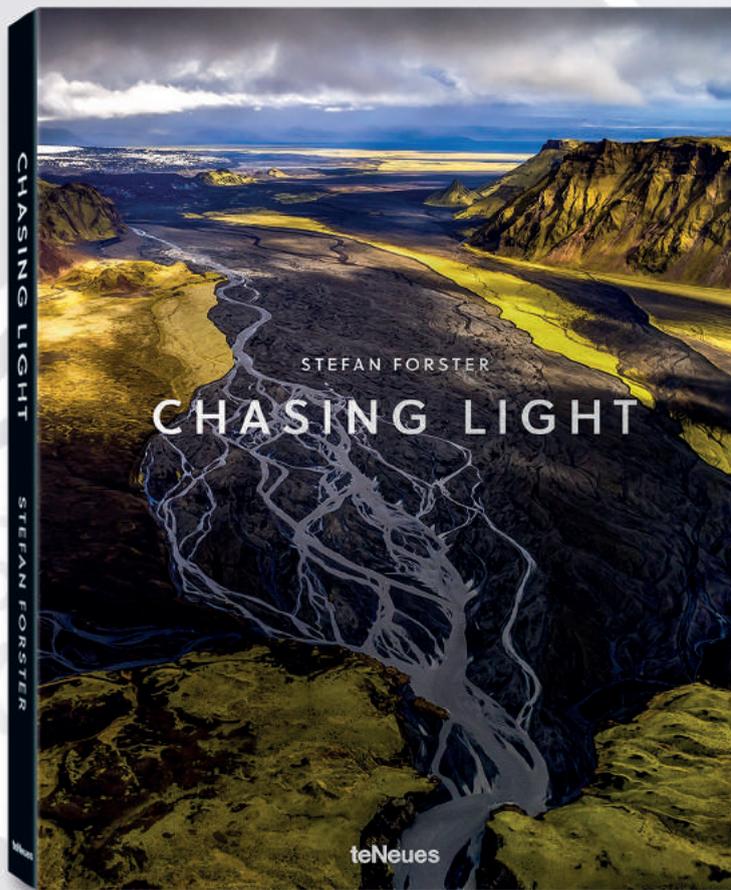


FOTO KURSE REISEN



NEU FILMPRODUKTIONS-KURSE



BILDBAND CHASING LIGHT

Grösse 25x32cm Panorama-Art Format
Seitenanzahl 224 Seiten
Papier Qualitativ hochwertiger Offset-Fotodruck
Umschlag Hartschale inkl. Umfassung

Sprache Deutsch, Englisch, Französisch
Zusatzheft mit Deutschen Bildlegenden
Inhalt ca. 160 Farbfotografien von 26 Ländern
mit Kartenangaben und Details
Text und Prolog vom Fotografen

Preis CHF 45.- / CHF 55.- mit Signatur
Kaufen im Shop - [www.photocube.ch / shop](http://www.photocube.ch/shop)



KURS- & REISEZENTRUM FÜR FOTOGRAFIE

HUBSTRASSE 60 / 9500 WIL

Entdecken Sie die Schönheit der Fotografie - Sei dies bei einem Grundlagenkurs oder einer faszinierenden Fotoreise inmitten der Dünen Namibias oder auf den Gletschern Islands. Stefan Forster Photography ist Ihre Adresse für professionelle Foto- und Filmkurse sowie Fotoreisen im In- und Ausland.

Moderne Einrichtung

Nur das Beste wartet auf unsere Kurs- und Reiseteilnehmer. Von zehn modernen iMac 4K über einen lichtstarken Fotobeamer bis hin zum Grossformat 12-Farbendrucker für die farbechte Darstellung der schönsten Bilder.

photocube.ch gmbh
Hubstrasse 60
9500 Wil

info@stefanforster.com
www.photocube.ch
www.stefanforster.com

Telefon : 071 524 70 09

Öffnungszeiten / Telefonzeiten
DI / DO - 09.00-12.00 / 13.30-17.00

Stefan Forster - Gründer und Schulleiter

“Meine Leidenschaft gilt seit jeher der Landschaftsfotografie - Der Entscheid, die Natur- und Landschaftsfotografie beruflich anzutreten, entstand jedoch erst Anfang 2008. Seit dem Juli 2008 wandere ich durch ferne Ländern und versuche das Unmögliche fotografisch festzuhalten. Mit bis zu 36 Kilogramm Equipment auf dem Rücken trekke ich wochenlang durch abgelegene Gegenden und fotografiere das, was mich begeistert: Stimmige Gegenlichtaufnahmen, menschenleere Landschaften, extreme Wetterstimmungen, Gletscher- und Eislandschaften, karge, mit Dünen überzogene Wüsten, usw.

Das Kurs- und Reisezentrum gründete ich aus vielen Gründen; zum einen, um den Menschen zu zeigen, wie ein Fotograf auch heute noch ohne übertriebenen Einsatz von Lightroom zu schönen Bildern kommt und zum anderen, um meine pädagogische Seite zum Einsatz zu bringen. Fotografie und Filmtechnik zu unterrichten und Fotografen die Welt und ihre besonderen Orte zu zeigen, erfüllt mich mit Freude.

Die Bilder von Stefan Forster werden aktuell in dutzenden von Kalenderprojekten und Magazinen verwendet. Zu seinen Kunden zählen National Geographic, BBC, Geo, Calendaria, Migros, Raiffeisenbank, etc. Sämtliche Bilder und Angebote finden Sie unter www.stefanforster.com



UNSER TEAM EIN TEAM VON PROFIS



STEFAN FORSTER
INHABER, KURS- / REISELEITER

www.stefanforster.com
info@stefanforster.com



IRIS FORSTER
ADMINISTRATION

Kursadministration / Sachbearbeitung
Filtershop / Betreuung / Fotoreiseplanung

info@stefanforster.com



BRUNO BIRKHOFFER
KURSLEITER

Co-Guiding Island, Schottland,
Norwegen,...

www.bruno-birkhofer.ch



STEFAN SOMOGYI
KURS- / REISELEITER

Kursleiter und Guide
Provence Fotoreise

www.stefan-somogyi.com



PATRIK BÜSCHI
KURSLEITER

Co-Guiding Island, Schottland,
Norwegen,...

www.bueschi.com



CYRILL SCHLAURI
REISELEITER

Reiseleiter Engadin

www.fotoraus.ch

FOTOKURSE ÜBERSICHT PHOTOCUBE.CH GMBH / HUBSTRASSE 60 / 9500 WIL

Folgende Fotokurse stehen Ihnen bei uns zur Verfügung. Bei den Aufbaukursen ist ein Einhalten der Reihenfolge nicht nötig, da jeder Kurs eigenständig und in sich selbst abgeschlossen ist. Kursliste Stand 01.01.2019

BASISKURSE SPIEGELREFLEX DIGITAL

- **CANON BASISKURS** (BLENDE, VERSCHLUSSZEIT, ISO, BEDIENUNG, FOTOGRAFIE GRUNDSÄTZE) _____
- **NIKON BASISKURS** (BLENDE, VERSCHLUSSZEIT, ISO, BEDIENUNG, FOTOGRAFIE GRUNDSÄTZE) _____
- **SONY BASISKURS** (BLENDE, VERSCHLUSSZEIT, ISO, BEDIENUNG, FOTOGRAFIE GRUNDSÄTZE) _____
- **BASISKURS II - FOTOTECHNIKEN IM ALLTAG** (DER ULTIMATIVE AUFBAUKURS ZUM BASISKURS I) _____

AUFBAUKURSE SPIEGELREFLEX DIGITAL

- **LANDSCHAFTSFOTOGRAFIE- UND FILTERKURS 1** (POLFILTER & GRAUVERLAUFFILTERTECHNIKEN) _____
- **LANDSCHAFTSFOTOGRAFIE- UND FILTERKURS 2** (GRAUFILTER & LANGZEITBELICHTUNG) _____
- **LIGHTROOM CLASSIC CC BASISKURS** (BILDARCHIVIERUNG, BEARBEITUNG, ENTWICKLUNG, ETC.) _____
- **LIGHTROOM CLASSIC CC FORTGESCHRITTENENKURS** (RADIALFILTER, KORREKTURPINSEL, SCHÄRFEN, ETC.) _____
- **DROHNEN FOTO- UND VIDEOGRAFIEKURS** (TECHNISCHES WISSEN, FILMEN, FILTER, PANORAMA, VIDEOSCHNITT, ETC.) _____
- **SCHWARZ-WEISS BILDENTWICKLUNG MIT LIGHTROOM UND CO.** (ALLES RUND UM S/W) _____
- **PHOTOSHOP CC - BASISKURS** (DIE ERSTEN SCHRITTE IN PHOTOSHOP CC) _____
- **FOTOBUCHDESIGN MIT LIGHTROOM CLASSIC CC** (VOM BILD ZUM FERTIGEN BUCH) _____
- **PORTRAIT-FOTOGRAFIE BEI NATÜRLICHEM LICHT** (NUTZEN VON NATÜRLICHEM LICHT IN DER PORTRAITFOTOGRAFIE) _____
- **METEOROLOGIE & PLANUNG IN DER LANDSCHAFTSFOTOGRAFIE** (METEOROLOGIEKUNDE BEI CHRISTINE JUTZ) _____



FÜR DIESEN KURS BENÖTIGEN SIE KEINE SPEZIFISCHEN VORRENTNISSE

DIE FOTOGRAFISCHEN GRUNDLAGEN GELTEN ALS VORRAUSSETZUNG (INHALT BASISKURS I)

SIE SIND AMBITIONIERTER HOBBY- ODER AMATEURFOTOGRAF UND MÖCHTEN IHR WISSEN VERTIEFEN

BASISKURSE

DAS FUNDAMENT DER FOTOGRAFIE & BILDBEARBEITUNG

PHOTOCUBE - DIE ESSENZ DER DIGITALEN FOTOGRAFIE

Unsere Basiskurse setzen einen soliden Grundpfeiler in Ihrer fotografischen Zukunft. Die Basiskurse werden in die Sparten "Fotografie" sowie "Bildbearbeitung" unterteilt. Von essenziellen Kameraeinstellungen bis hin zu Photoshop und Lightroom Grundwissen.

FOTOGRAFIE BASISKURS 1



Moderne Spiegelreflex- und Spiegelloskameras warten mit einer Vielzahl von Möglichkeiten und Funktionen auf. Doch trotz der ganzen Automatik sind viele nicht zufrieden mit den entstandenen Bildern. Lernen Sie die Welt so festzuhalten, wie Sie sie sehen. Schöpfen Sie die Möglichkeiten Ihrer Kamera aus und kommen Sie vom Automatikmodus weg. Der Schulleiter und Landschafts-Berufs-fotograf Stefan Forster wird Sie mit viel Freude und Motivation in die spannende Welt der Fotografie entführen. Nach diesem Kurs ist ein gelungenes Bild keine Glückssache mehr, sondern Können.

Dieser Kurs eignet sich für folgende D-SLR Kameras

- Alle Canon EOS und EOS R Kameras
- Alle Nikon D und Nikon Z Kameras
- Alle Sony A-Kameras und E-Kameras (A7 Serie)
- Leica, Pentax, Olympus Digitalspiegelreflexkameras auf Anfrage

Viel Praxis in der Natur

Das Kursprogramm von photocube.ch legt viel Wert auf Praxis. Im Anschluss an den Theorie Teil setzen wir die Theorie in der Hohlenstein-schlucht (ca. 15 Fahrminuten entfernt) in die Praxis um.

- Kursleiter:** Stefan Forster
- Teilnehmeranzahl:** max. 11 Teilnehmer / mind. 6 Teilnehmer
- Anforderungen:** Keine! Eine eigene Spiegelreflex-Digitalkamera
- Kursdaten:** Sämtliche Daten und weitere Infos unter www.photocube.ch
- Kursablauf:** Tageskurs 08.30 - 17.30 Uhr
- Kursort:** Hubstrasse 60, 9500 Wil
- Preis:** CHF 320.- (inklusive Mittagessen & Unterlagen)

KURSinHALT (10 Lektionen)

- Grundwissen der Fotografie (Blende, Verschlusszeit, Brennweite...)
- ISO / ASA und das Zusammenspiel mit Blende und Verschlusszeit
- Autofokus und manuelle Fokussmöglichkeiten mit Live View
- Autofokuseinstellungen / Messfelder
- Wie erstelle ich mit wenig Equipment tolle Portraitaufnahmen
- Landschaftsfotografie Basis (Bildaufbau, Equipment, Filter)
- RAW oder JPEG mit eindrücklicher RAW-Präsentation
- Sportfotografie inklusive spannendem Praxisteil
- Weissabgleich und die Verwendung mit Live-View
- Umfangreiche Kamera- und Objektivkaufberatung
- Arbeiten mit dem Stativ / Kaufberatung Stativ
- Weitere Informationen unter www.photocube.ch



FOTOGRAFIE BASISKURS II

KAMERATECHNIK IM ALLTAG



Dieser Kurs soll Ihnen anhand dutzender Beispiele die gängigsten Techniken der Fotografie aufzeigen. Sämtliche unten genannten Kursinhalte werden in Form von Fallbeispielen mit einigen Praxis-teilen behandelt. Sie erhalten zudem eine ausführliche Dokumentation, die alle Fototechniken noch einmal schriftlich definiert und Sie im Nachhinein auf einem Spickzettel die Einstellungen der jeweiligen Motive schnell griffbereit haben.

Nach der Grundtheorie der Fotografie (Blende, Verschlusszeit, ISO) kommt jene Phase, in der der frisch gebackene Hobbyfotograf durch Kombinieren seines Wissens den Alltag und all seine Situationen zu fotografieren lernt. Dieser Kurs vereinfacht Ihnen diesen Schritt. Lernen Sie mit viel Praxis und am Computer mit Lightroom die wichtigsten Alltagssituationen mit Ihrer Kamera zu beherrschen und gewinnen Sie an Routine.

Gearbeitet wird **Adobe Lightroom Classic CC** (keine Anforderungen)

Kursleiter:	Stefan Forster
Teilnehmeranzahl:	max. 11 Teilnehmer / mind. 6 Teilnehmer
Anforderungen:	Das Wissen des Basiskurses 1
Kursdaten:	Sämtliche Daten und weitere Infos unter www.photocube.ch
Kursablauf:	Tageskurs 09.00 - 17.00 Uhr
Kursort:	Hubstrasse 60, 9500 Wil
Preis:	CHF 320.- (inklusive Mittagessen & Unterlagen)

KURSIHALT (9 Lektionen)

- was einem das Histogramm sagt und wie man es lesen kann
- wie man den Mond richtig fotografiert (Fallbeispiel)
- wie Blitze während einem Gewitter fotografiert werden
- was ein Farbraum ist und welchen Sie nutzen (sRGB, Adobe RGB)
- was Lichtmalerei ist und wie man die Sache angeht
- wie man Wasser aller Art dynamisch und statisch in Szene setzt
- wie man Panoramabilder einfach und professionell aufnimmt
- wie der schöne Stern bei Gegenlichtaufnahmen entsteht
- was ist HDR und wie nimmt man es auf (inkl. Softwareschulung)
- was beim Fotografieren im Schnee zu beachten ist
- wie man die Belichtungskorrektur richtig anwendet
- und noch 11 weitere spannende Themen



Histogramm lesen und verstehen.



Einfache Bearbeitungen mit Lightroom Classic CC

LIGHTROOM CLASSIC CC - BASISKURS



Das Zauberwort der Digitalen Fotografie lautet "RAW". Nur ein geübter Umgang mit dem RAW-Konverter (Lightroom Classic CC) ermöglicht Bilder, die an den Dynamikumfang und die Sichtweise von unseren Augen herankommen.

Dieser Kurs besteht zu 90% aus Praxis, denn nur so lernen Sie schnell und effizient Bilder zu bearbeiten. Spätestens nach den ersten zwei Kursstunden werden Sie so von RAW begeistert sein, dass Ihnen das Bearbeiten der Bilder zukünftig viel Freude bereiten wird. Sie arbeiten an einem top ausgestatteten iMac und mit der neusten Version von Lightroom. (WICHTIG: Mac Kenntnisse nicht erforderlich - die Bedienung am Mac im Lightroom ist identisch mit der Windows-Version)

LIGHTROOM CLASSIC CC - DER BASISKURS

Bei diesem Kurs wird mit dem RAW-Bearbeitungsprogramm Lightroom Classic CC gearbeitet - Teilnehmer mit Lightroom 6 profitieren ebenfalls zu 100% von dem Kurs. Welche der beiden LR Versionen Sie schliesslich benutzen, ist Ihnen überlassen. Die Unterschiede in der elementaren RAW-Bearbeitung sind marginal. Wir beginnen bei der absoluten Basis und arbeiten uns Schritt für Schritt zur fortgeschrittenen Anwendung hoch. Damit Sie an diesem Kurs voll auf Ihre Kosten kommen, ist es unabdingbar, dass Sie mit Computern vertraut sind.

Kursleiter:	Stefan Forster
Teilnehmeranzahl:	max. 10 Teilnehmer / mind. 6 Teilnehmer
Anforderungen:	Computer Anwenderkenntnisse
Kursdaten:	Sämtliche Daten und weitere Infos unter www.photocube.ch
Kursablauf:	Tageskurs 09.00 - 17.30 Uhr
Kursort:	Hubstrasse 60, 9500 Wil
Preis:	CHF 440.- (inkl. Kursunterlagen)

KURSIHALT

- Farbräume (sRGB, Adobe RGB & CMYK)
- Lightroom Übersicht / Dateiverwaltung
- Importieren von Bildern Basis
- Archivierung - verschiedene Techniken
- Metadaten / Sortieren nach Objektiven und Kameras
- Unterschied JPEG & RAW mit eindrücklicher Präsentation
- Skalieren eines Bildes & Horizont gerade ausrichten
- Grundeinstellungen von Lightroom / Grundlegende Bearbeitung
- Grundwerkzeuge im Detail (Belichtung, Schwarz, Weiss, Klarheit)
- Rauschen & ISO Rauschen reduzieren
- Schnellvorlagen erstellen und anwenden (Presets)
- Histogramm richtig interpretieren und anwenden
- Digitale Verlauffilter anwenden
- Bereichsreparaturen (Entfernen von Sensorflecken, etc.)
- Synchronisation von Bildserien
- Exportieren mit Vorlagen
- etc.



PHOTOSHOP CC - BASISKURS

Für Sie ist Photoshop neu, oder Sie kommen mit den grundlegenden Funktionen nicht klar und möchten gerne ganz von vorne beginnen? Dann ist dies der perfekte Kurs für Sie. Der bekannte Fotograf und Photoshopprofi Bruno Birkhofer entführt Sie während eines Tages in die Welt von Photoshop.

Nach einer kurzen Einführung beginnen wir gleich mit praktischem Arbeiten, denn nur so lernen Sie die fast unerschöpflichen Möglichkeiten von Photoshop kennen. Wir erarbeiten zusammen eine Postkarte und werden dafür verschiedene Bilder bearbeiten und zusammenfügen. Dabei lernen wir, wie man mit Ebenen und Masken arbeitet, was Form- und Textebenen sind, wie man Horizonte ausrichtet und perspektivische Korrekturen an Häusern macht. Störende Elemente lernen wir mit einfachen Retuschewerkzeugen zu beseitigen und auch eine grundlegende Gesichtsrutsche und ein erstes Freistellen von Objekten darf nicht fehlen. Alle unsere Korrekturen machen wir «nicht-destruktiv». Das heisst, unser Ausgangsbild bleibt unberührt und alle Korrekturen werden auf Bearbeitungs- und Einstellungsebenen durchgeführt. Zu guter Letzt wird unsere Karte ins richtige Format geschnitten, geschärft und exportiert.

Am Ende des Tages erhalten Sie alle Arbeitsschritte auf Video, damit Sie zu Hause alles in Ruhe und so oft sie möchten nochmals durcharbeiten können.

Kursleiter:	Bruno Birkhofer
Teilnehmeranzahl:	max. 8 Teilnehmer / mind. 5 Teilnehmer
Anforderungen:	LIGHTROOM Basiskurs
Kursdaten:	Sämtliche Daten und weitere Infos unter www.photocube.ch
Kursablauf:	Tageskurs: 09.00 bis ca. 16.30 Uhr
Kursort:	Hubstrasse 60, 9500 Wil
Preis:	CHF 420.- (inkl. Unterlagen und Lernvideo)



KURSHALT

- Die wichtigsten Filter im Überblick
- Ebenenmodi, Formebenen, Textebenen
- Dateien in Photoshop öffnen (Direkt oder aus Lightroom)
- Arbeitsbereiche wählen und für die eigenen Bedürfnisse anpassen
- Werkzeugleiste, Optionen, Ebenen, Korrekturen)
- Wichtigste Werkzeuge kennenlernen (Verschieben, Pinsel, Schnellauswahl, Reparatur-Pinsel, Stempel, Freistellen ...)
- Kurzbefehle (Schnelles Arbeiten und Navigieren durch Kurzbefehle)
- Ebenen (Gruppieren, Beschriften, Kennzeichnen)
- Korrekturpalette (Die Möglichkeiten der Einstellungsebenen)
- Arbeiten mit Masken (Manuelles Maskieren, Luminanzmasken,)



PRAKTISCHE ARBEITEN

- Kontrastkorrekturen am Bild
- Farbanpassungen
- Retuschieren (Entfernen von Personen, Zäunen, etc.)
- Erstellen von Formen (vektorbasiert damit sie sich einfach nachträglich anpassen lassen)
- Texte schreiben, Ausrichten, mit Effekten versehen
- Malen mit dem Pinselwerkzeug (Pinsel-Deckkraft, Fluss)
- Horizonte ausrichten (Horizontal / Vertikal)
- Perspektivische Anpassungen (Ausrichten stützender Linien)
- Erste Gesichtsruschen (Entfernen von Pickel und Hotspots)
- Himmel austauschen
- Freistellen von Objekten durch maskieren
- Speichern und in das gewünschte Format exportieren

AUFBAUKURSE

DAS ÜBER JAHRE ANGEEIGNETE WISSEN VON PROFIS

PHOTOCUBE - PERFEKTION STECKT IM DETAIL

Die Aufbaukurse von Stefan Forster und seinem Team bieten Ihnen spezialisiertes Wissen in einem sehr praxisorientierten Kursaufbau. Die meisten Aufbaukurse können unabhängig voneinander besucht werden, da jeder Kurs in sich selbst abgeschlossen ist.

LANDSCHAFTSKURS 1 - POLARIZER & GND FILTER

Dieser neu entwickelte Kurs widmet sich voll und ganz der Reise- und Landschaftsfotografie; vom gekonnten Filtereinsatz bis hin zu verschiedensten Bildkompositionstechniken. Grösster Bestandteil dieses Kurses ist der professionelle Einsatz so genannter Graduated Neutral Density Filtern (Grauverlauffilter). Einzig mit diesen Filtern ist es möglich, die in der Natur so oft vorkommenden hohen Kontraste vollumfänglich fotografisch festzuhalten. Natürlich wird auch der Vergleich zu der heute meistverwendeten Belichtungsmethode "Exposure to the Right" behandelt. Dabei geht es darum, das Bild in RAW so aufzunehmen, dass die hellsten Stellen des Bildes den Wert 100 (Weiss) nicht erreicht und man im Nachhinein am PC in Lightroom die dunklen Stellen wieder aufhellt. Hier schauen wir den Direktvergleich zu den Verlauffiltern bis ins Detail an. Des Weiteren lernen wir den POLARISATIONS-Filter anzuwenden und mit dem GND Filter zu kombinieren.

Praxis in den Ostschweizer Bergen

Gemeinsam fahren wir mit der ersten Bahn des Tages auf den Säntis und lernen auf über 2500 MüM die Kontraste der Natur gekonnt einzufangen. Später erforschen wir die Schönheiten des Obertoggenburgs und anschliessend fahren wir auf die Hochalpe zum Sonnenuntergang.

Je nach Jahreszeit kann der Kurs zwischen 10 und 13 Stunden dauern.

Kursleiter:	Stefan Forster
Teilnehmeranzahl:	max. 8 Teilnehmer / mind. 5 Teilnehmer
Anforderungen:	siehe Beschreibung rechts...
Kursdaten:	Sämtliche Daten und weitere Infos unter www.photocube.ch
Kursablauf:	Tageskurs 08.30 - Sonnenuntergang
Kursort:	Alpstein / Säntis Toggenburg
Preis:	CHF 460.- (inklusive Morgenessen, Bergbahn, Eintrittspreise und Unterlagen)

KURSIHALT

- Landschafts- und Naturfotografie Theorie
- Bildkomposition und Perspektive
- Grauverlauffiltertechnik (Theorie und Praxis)
- POL-Filtereinsatz und Kombination mit GND
- Belichtung und Schärfung mit Live-View
- Farbtemperatur nach Kelvin
- Hypervokaldistanz und Auswahl der Fokuspunkte
- Filter-Kaufberatung

KURSANFORDERUNGEN:

Dieser Kurs baut auf dem Basiskurs auf. Sämtliche im Basiskurs definierten Punkte gelten als Voraussetzung für den Kurs. Es eignen sich alle D-SLR Kameras (markenunabhängig). Ein Polfilter für das gängigste Objektiv (24-70mm) sollten Sie mitbringen, die Verlauffilter erhalten Sie von uns zum Testen. Jeder Teilnehmer erhält am Kurstag ein Leihset von 2 Verlauffiltern.



LANDSCHAFTSKURS 2 - ND-FILTER UND LANGZEITBELICHTUNG

ND Filter (Neutral-Dichtefilter), sogenannte Graufilter minimieren die Lichtmenge, die in das Objektiv trifft und führen so zur Verlängerung der Verschlusszeit. Dank diesen Filtern kann man am helllichten Tag Wasserfälle mit Verschlusszeiten von bis zu 10 Minuten belichten. Die Stärke dieser Graufilter wird in Blendewerten angegeben. Wir unterscheiden heute zwischen normalen Graufiltern, Big Stoppern (10 Stop oder mehr) und sogenannten VARIO-Graufiltern. Während einem Tag erfahren Sie ALLES rund um den Graufilter und die Langzeitbelichtung ohne Filter.

Nach der Ausrüstung mit ND Filtern in Wil fahren wir gemeinsam zu einem geeigneten Ort mit einem schönen Wasserfall. Welcher Wasserfall hängt in erster Linie von der Jahreszeit und dem Regen ab. Einige Wasserfälle führen nicht immer Wasser. Vor Ort erfahren Sie, wie man den ND Filter einsetzt und welche Kameraeinstellungen nötig sind. Stefan Forster zeigt Ihnen, wie Sie den ND Filter mit dem Polfilter kombinieren und so die Vorteile beider Filter vereinen. Um ca. 16.15 Uhr treffen wir wieder in Wil im Kurszentrum ein und widmen uns der Bildbearbeitung. Bilder von ND Filtern weisen meist eine grosse Verschiebung des Weissabgleichs auf (Rot- oder Blaustich) - die nächsten 75 Minuten verbringen wir damit, die RAW Bilder des Tages so zu bearbeiten, dass sie farblich so wirken wie in Natura.

Kursleiter:	Stefan Forster
Teilnehmeranzahl:	max. 8 Teilnehmer / mind. 5 Teilnehmer
Anforderungen:	siehe Beschreibung rechts...
Kursdaten:	Sämtliche Daten und weitere Infos unter www.photocube.ch
Kursablauf:	Tageskurs 09.30 - ca. 17.30 Uhr
Kursort:	Kurslokal in Wil & Wasserfall in der Region
Preis:	CHF 460.- (inklusive Eintritt & Unterlagen)

KURSIHALT

- Landschafts- und Naturfotografie Theorie
- Theorieteil Graufilter und Variograufilter
- Anwendung von Graufiltern mit Tipps und Tricks
- Anwendung von Vario-Graufiltern
- Berechnung der Verschlusszeit bei ND 1.8 - ND 3.6
- Kombination von POL- und Graufiltern
- Einstellung der Kamera für ND Filter
- Weissabgleich und Live View
- Weissabgleichkorrektur mit Lightroom Classic CC
- Bearbeitung von ND Filterbildern in LR Classic CC

KURSANFORDERUNGEN

Dieser Kurs baut auf dem Basiskurs auf. Sämtliche im Basiskurs definierten Punkte gelten als Voraussetzung für den Kurs. Es eignen sich alle Kameras mit Filtergewinde (markenunabhängig). Polfilter sowie ND (Graufilter) werden empfohlen, können aber direkt auf dem Photocube.ch Shop erworben werden. Am Kurstag erhalten Sie ND-Filter zum testen (72-82mm Durchmesser)



LIGHTROOM CLASSIC CC - AUFBAUKURS



Lightroom gilt als eines der besten RAW Tools auf dem Markt. Für wenig Geld erhält man ein umfangreiches Bearbeitungs- und Archivierungsprogramm, welches sowohl von Amateur- als auch Profifotografen genutzt wird. Dieser Kurs entführt Sie in die Welt der professionellen Bildbearbeitung. Sie lernen mit sämtlichen Werkzeugen und Bereichen umzugehen, Lightroom als perfektes Archivierungsprogramm zu nutzen und natürlich alles automatisiert und sehr schnell anwenden zu können.

AUFBAUKURS - ANFORDERUNGEN

Als Anforderung für diesen Kurs gilt der Inhalt unseres Lightroom Basiskurses. (Der Besuch des Basiskurses von Photocube gilt NICHT als Voraussetzung - lediglich das Beherrschen des kompletten Kursinhaltes)
- Falls Sie nur einzelne Punkte des Lightroom Basiskurses nicht beherrschen, empfehlen wir Ihnen, direkt den Lightroomkurs für Fortgeschrittene zu besuchen.

KURSYNHALT AUFBAUKURS

- Monitore kalibrieren / Unterschied Hardware- und Softwarekalibration
- Präsentation EIZO Photomonitor vs. Normalmonitor
- Panoramafunktion / Anwendung

Kursleiter:	Stefan Forster
Teilnehmeranzahl:	max. 10 Teilnehmer / mind. 6 Teilnehmer
Anforderungen:	Siehe oben
Kursdaten:	Sämtliche Daten und weitere Infos unter www.photocube.ch
Kursablauf:	Tageskurs 09.00 - 17.00 Uhr
Kursort:	Hubstrasse 60, 9500 Wil
Preis:	CHF 440.- (inkl. Kursunterlagen)

- Druckvorstufe light - Softproofing
- HSL / Farbe / S/W
- Luminanzmasken und Farbmasken
- Katalogeinstellungen / Arbeiten mit mehreren Katalogen
- Erweiterte Importoptionen (Vorschauen, Smart Vorschauen,...)
- Optische Korrekturen für Profis
- Schärfen & Weiterbearbeiten mit NIK TOOLS
- Korrekturpinsel konfigurieren & anwenden / Polfleck entfernen
- Verlauffilter professionell nutzen
- Weissabgleich bearbeiten für Fortgeschrittene
- Kartenfunktion / Import von GPS Daten
- Entfernen von komplexen Dingen (Strommast) in Photoshop
- Arbeiten mit XMP Dateien sowie Katalogeinstellungen
- Hardware für schnellen Lightroom Computer / Mac
- Filter "Dunst Entfernen" richtig anwenden
- etc.



FOTOBUCHDESIGN MIT LIGHTROOM



Die aufwändig aufgenommenen Bilder am Bildschirm zu betrachten, widerspiegelt meist nicht dasselbe, wie wenn man Bilder in gedruckter Form betrachtet. Erlernen Sie die hohe Kunst des Gestaltens eines Fotobuches. Erfahren Sie, welche Wirkung Typografien und Bildplatzierungen nach Farben und Formen im Buch haben. Buchautor und Fotograf Stefan Somogyi wird Ihnen sein Wissen und seine Erfahrung gerne näher bringen.

Mit Lightroom steht Ihnen ein einfach zu bedienendes Tool zur Verfügung, mit welchem Sie alle Möglichkeiten der Gestaltung ausnutzen können. Die Stärken von Lightroom liegt in der Bildverwaltung und der einfachen Entwicklung Ihrer Bilder. Dies kombiniert mit einer einfach zu bedienenden Oberfläche um Fotobücher zu erstellen, macht Lightroom zu einem perfekten Tool. Sowohl für Anfänger als auch für Profis.

Mit Blurb als Druckanbieter stehen Ihnen 5 verschiedene Buchformate zur Verfügung. Zum Einstieg in die Fotobuchgestaltung mit Adobe Lightroom verwenden Sie eine der 2 bereits von uns vorbereiteten Vorlagen. Mit einem praktischen Gestaltungsteil im Kurs, lernen Sie die Platzierung von Bildern und Texten um bereits vor der effektiven Gestaltung in Lightroom das Aussehen Ihres neuen Fotobuches beurteilen zu können.

Kursleiter:	Stefan Somogyi
Teilnehmeranzahl:	max. 8 Teilnehmer / mind. 4 Teilnehmer
Anforderungen:	Sie sind Lightroom Anwender
Kursdaten:	Sämtliche Daten und weitere Infos unter www.photocube.ch
Kursablauf:	Tageskurs 09.00 - 17.00 Uhr
Kursort:	Hubstrasse 60, 9500 Wil
Preis:	CHF 420.- (inkl. Kursunterlagen)

Der Kurs richtet sich an Personen, welche noch keine oder wenig Erfahrung mit der Gestaltung von Fotobüchern haben. Bei uns lernen Sie nicht, ein Ifolor-Bilderbuch zusammenzubasteln; bei uns lernen Sie, wie Sie ein Buch gestalten, dass den Betrachter ganz in seinen Bann zu ziehen vermag und von A bis Z professionell daherkommt.



KURSYNHALT:

- Papiersorten und deren Wirkung
- Bildschirm Kalibrierung und Softproof
- Lightroom Bedienung – Der Menüpunkt „Buch“
- Interessanter Buchaufbau / Seitenlayout designen und festlegen
- Bilder aussuchen und vorbereiten
- Optimales Schärfen für das gewählte Format mit Nik Sharpener
- Schwer zu druckende Farben erkennen
- Textlicher Inhalt ausarbeiten
- Bild und Text Platzierung
- Inhaltsverzeichnis, Intro und Schlusswort
- Cover designen in Photoshop
- Export in PDF Upload nach Blurb und bestellen

SCHWARZ / WEISS BILDENTWICKLUNG IN LIGHTROOM

Die Faszination von intensiven Schwarz-Weiss Bildern lebt wieder auf. Immer mehr Fotografen/Innen finden zu den Wurzeln zurück und präsentieren tolle Werke in Schwarz-Weiss. Nur leider ergeben sich mit einer simplen S/W Umwandlung in Lightroom keine wirklich guten Resultate. Dieser Kurs setzt genau hier an - S/W Experte Stefan Somogyi zeigt Ihnen, wie Sie die hohe Kunst der Schwarz-Weiss Umwandlung mit Lightroom/Photoshop erlernen.

Sie lernen was der Kontrast ausmacht und wie man mit Grau- und Weiss-tönen das Auge des Betrachters in den Bann ziehen kann. Stefan Somogyi wird Ihnen Tricks zeigen, welche Sie auf fast jedes Bild anwenden können. Zudem erhalten Sie Informationen und Tipps, welche bereits während dem Fotografieren von Nutzen sein werden. Ob Architektur, Landschaft oder Urbane Szenen, bei Schwarz-Weiss Bildern ist die Führung im Bild für den Betrachter noch wichtiger als bei Farbbildern, weil bei S/W Bildern nicht die Farbe, sondern die Tonwerte und der richtige Aufbau ins Auge stechen.

ZIELGRUPPE:

Dieser Kurs richtet sich an Personen, welche sich in der Schwarz-Weiss Bildentwicklung perfektionieren wollen. Sie lernen sowohl was ein gutes Schwarz-Weiss Bild ausmacht, als auch, welche Techniken in Lightroom, NIK Silver Efex Pro und Photoshop eingesetzt werden können.

Kursleiter:	Stefan Somogyi, Fotograf
Teilnehmeranzahl:	max. 8 Teilnehmer / mind. 5 Teilnehmer
Anforderungen:	Lightroom oder Photoshop Basis
Kursdaten:	Sämtliche Daten und weitere Infos unter www.photocube.ch
Kursablauf:	Tageskurs - 09.00 bis 17.00 Uhr
Kursort:	Hubstrasse 60, 9500 Wil
Preis:	CHF 420.- (inkl. Unterlagen)

KURSinHALT:

- Aufnahmetechniken und Einsatz von Filtern
- Welche Szenen sind besonders geeignet für S/W
- Perfektionismus von Architektur Aufnahmen
- Langzeitbelichtung und deren Wirkung
- Professioneller RAW Entwicklungsprozess für S/W Bilder
- Kontrastanpassung nach der RAW Entwicklung
- Das Auge des Betrachters mit Abdunkeln und Aufhellen im Bild leiten
- Kontraste optimal einbringen
- S/W Bild mit NIK Silver Efex Pro und Photoshop perfektionieren

KURSanFORDERUNGEN:

Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmer/Inner, welche bereits mit Lightroom oder Photoshop vertraut sind. Zudem wird der Lightroom Basis-kurs vorausgesetzt. Kenntnisse mit dem Umgang von GND und ND Filtern ist von Vorteil, aber kein Muss.



DROHNENFOTO- UND VIDEOGRAFIE – DER GRUNDLAGENKURS

Die Möglichkeiten von Drohnen in der Foto- und Videobranche sind **beinahe grenzenlos, denn es kommt neu die dritte Dimension "LUFT" dazu. Drohnen haben ein gewaltiges Einsatzgebiet und können sowohl für die professionelle Foto- und Videografie als auch für Aufklärungsaufträge und Rettungsmissionen eingesetzt werden. So können sie beispielsweise für Landschafts- und Naturfotografen nicht nur für die Fotografie eingesetzt werden, sondern auch zur Auskund-schaftung neuer und unbekannter Spots. Sämtliche Kurse werden ausschliesslich mit / für DJI Drohnen angeboten, da das Angebot von DJI weltweit das umfangreichste ist und die Drohnen und deren Flug-steuerung zu den besten und sichersten gehören.**

Dieser Kurs eignet sich für Neueinsteiger in der Drohnenfoto- und Videografie sowie für all jene, die die Grundlagen einmal von A bis Z hören möchten. Wir besprechen die Drohne und deren Funktionsumfang, vers-teckte Gadgets sowie die jeweiligen Vor- und Nachteile von Phantom / Mavic 2 etc. Flugtraining und Praxis runden den Kurs optimal ab. Teil der Fotografie werden die Einstellungen der Kamera sowie die Bearbeitung der RAW Files in Adobe Lightroom sein. Wir zeigen Ihnen, wie Sie perfekte Templates in Lightroom errichten um ihre Phantom und Inspire Fotos zukünftig schnell und praktisch fix fertig importieren zu können.

Der Kurs eignet sich ausschliesslich für Drohnen der Marke DJI

Kursleiter:	Stefan Forster
Teilnehmeranzahl:	max. 6 Teilnehmer / mind. 5 Teilnehmer
Anforderungen:	Grundwissen der Fotografie (Blende, Verschlusszeit, ISO) - gelten als Voraussetzung für diesen Kurs.
Kursdaten:	www.photocube.ch
Kursablauf:	Tageskurs 09.00 - 17.00 Uhr
Kursort:	Hubstrasse 60, 9500 Wil
Preis:	CHF 420.- (Inkl. Unterlagen)



Teil der Fotografie werden die Einstellungen der Kamera sowie die Bearbeitung der RAW Files in Adobe Lightroom sein. Wir zeigen Ihnen, wie Sie perfekte Templates in Lightroom errichten um ihre Phantom und Mavic Fotos zukünftig schnell und praktisch fix fertig importieren zu können. Der Videografeteil beinhaltet die Verschlusszeit sowie deren Auswirkungen, die Bildqualität und die Entstehung von Roll-ing-Shutter Effekten, Filterkunde sowie die Einstellung der Blende etc. Ebenfalls besprechen wir sämtliche Videoprofile und deren Vor- und Nachteile. Nicht fehlen darf auch die Erläuterung des DJI GO Apps und den Flugrecorder sowie die Active Tracking - und Orbitfunktion der neusten Generation. Drohnengesetze weltweit und Transport der Drohne im In- und Ausland werden ebenfalls besprochen.

KURSIINHALT - Übersicht (für mehr Infos bitte www.photocube.ch)

- Wichtige Grundregeln beim Fliegen und Gesetze weltweit
- Flugtraining Basis (Outdoor - Praxisteil)
- DJI GO App und die richtige Einstellung
- Active Tracking und Orbitfunktion der neusten Generation
- Fotografieren in der Luft Basics
- Bearbeitung der RAW Luftaufnahmen in Lightroom
- Filter in der Luft-Fotografie
- Videografie Basics (Verschlusszeit, Blende, Filter, etc.)
- Das richtige Farbprofil (D-Log, Cinema D-Log, Standard,...)
- Richtiges Fliegen beim Videodreh (Beispiele)
- Pflege, Transport, Updates, Grenzen der Drohne, Wind, etc.

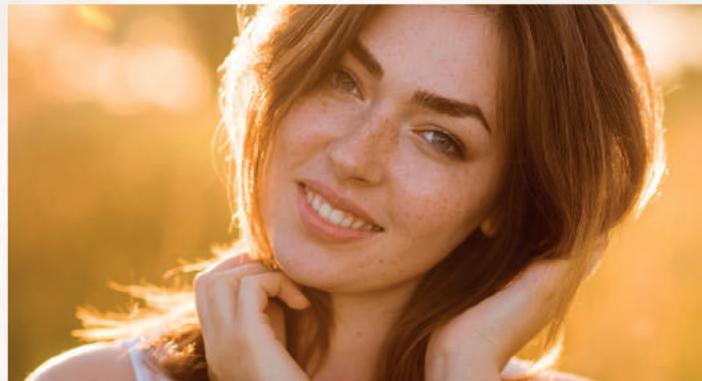
POTRAIT-FOTOGRAFIE MIT NATÜRLICHEM LICHT

Als Portrait-Fotografen wollen wir den Menschen als Ganzes, mit seinen Gefühlen, all seinen Emotionen und seiner einzigartigen Ausstrahlung ins richtige Licht setzen, um den Betrachter emotional zu berühren. Sei es durch Fröhlichkeit, Sehnsucht oder sogar Trauer. Grundvoraussetzung für dieses Arbeiten ist, dass wir uns zu 100 % auf unser Gegenüber konzentrieren können. Deshalb ist es wichtig, dass wir die Technik der Kamera beherrschen lernen, damit wir uns voll auf unser Model einlassen können.

Wir werden an diesem Tag viel praktisch arbeiten, uns aber auch mit der Theorie auseinandersetzen. Gearbeitet wird hauptsächlich im Freien, wo wir gemeinsam mit einem Model nach schönem Licht suchen. Als Hilfsmittel dienen uns lediglich ein Reflektor und natürlich unsere Kamera. Sie lernen die technischen Einstellungen an der Kamera und den Umgang mit einem Reflektor kennen. Begleitet werden wir von einem Model, welches uns bei unseren Fotoshootings zur Verfügung steht. Sie werden lernen, wie man mit einem Menschen arbeitet und ihn richtig in Pose setzt. Nach der Rückkehr zum Kursraum werden die Bilder des Tages besprochen und konstruktiv kommentiert.

Der **Kursleiter Bruno Birkhofer** gilt als einer der erfahrensten und erfolgreichsten Portraitfotografen der Schweiz. Seine Bilder werden in Magazinen auf der ganzen Welt veröffentlicht. Bruno bietet seit Jahren in ganz Europa Workshops für Portrait- und Aktfotografie an.

Kursleiter:	Bruno Birkhofer
Teilnehmeranzahl:	max. 7 Teilnehmer / mind. 5 Teilnehmer
Anforderungen:	Grundwissen der Fotografie (Blende, Verschlusszeit, ISO) - gelten als Voraussetzung für diesen Kurs.
Kursdaten:	www.photocube.ch
Kursablauf:	Tageskurs 09.00 - 17.30 Uhr
Kursort:	Hubstrasse 60, 9500 Wil
Preis:	CHF 420.- (Inkl. Unterlagen & Modelkosten)



KURSIHALT

- Technische Einführung Blende / Verschlusszeit / ISO / WB
- Perspektive & Bildkomposition
- Motiv und Hintergrund
- Wo finde ich schönes Licht
- Wie setze ich einen Reflektor ein
- Umgang mit dem Menschen / Model
- Wo und wie finde ich Models
- Vertragliches
- Vorbereitung und Planung des Shootings
- Anweisungen / Posingtipps

ANFORDERUNGEN

Dieser Kurs baut auf dem Basiskurs auf (WICHTIG: Der Basiskurs muss nicht bei uns gemacht worden sein, bzw. sie können das Wissen auch autonom angeeignet haben). Sämtliche im Basiskurs definierten Punkte gelten als Voraussetzung für den Kurs. Sie kennen den Zusammenhang von Blende, ISO und Verschlusszeit, und können Ihre Kamera selbstständig manuell bedienen.

FILMKURSE

FILMEN - GRADEN - SCHNEIDEN

DAS BEWEGTE BILD - WIE EIN FOTO, NUR 30 MAL IN DER SEKUNDE

Eine Fotografie vermag einen einzelnen Moment aufzunehmen - ein Film hingegen einen ganzen Zeitraum. Filme aufzunehmen, zu entwickeln und zu schneiden ist jedoch um das Vielfache anspruchsvoller als die Fotografie. Unsere Kurse helfen Ihnen dabei.

PROFESSIONELL FILMEN MIT DER FOTOKAMERA - GRUNDKURS

Eine Fotografie vermag einzelne Momente aufzunehmen. Ein Film jedoch kann ganze Zeiträume darstellen und dank Ton, Musik und gutem Schnitt eine Geschichte erzählen. Viele Fotografen haben Angst davor, mit dem Filmen zu beginnen, aber ein Film ist nichts anderes als 30 Fotografien pro Sekunde. Dieses Kurs baut auf dem Grundlegerkurs der Fotografie auf. Sie lernen von A bis Z zu filmen und das mit Ihrer Fotokamera. Das beinhaltet die Kameraeinstellung, Kameraführung, Perspektiven, Formate, technische Grundlagen, Ton sowie eine kleine Einführung in den Videoschnitt mit der wohl besten Software DaVinci Resolve (Mac und Windows).

Im Gegensatz zu einer Fotografie, bei der man etwas Schönes sieht, den Auslöser betätigt und das Ergebnis schon brauchbar ist, bedarf es beim Film einer anderen Herangehensweise. Das Wichtigste beim Film ist die Bewegung im Bild. Sei dies die Bewegung vom Objekt oder die, des Filmers. Dieser Grundkurs beginnt ganz am Anfang und führt Sie während eines Tages tief in die Welt des Filmens.

Moderne Fotokameras verfügen über unglaublich gute Filmeigenschaften, die problemlos mit den für Kinofilmen verwendeten Kameras mithalten können. Das einzig Schwierige daran ist, wie man mit dem Instrument (Kamera) umgeht. 4K ist mittlerweile längst zum Standard geworden

Kursleiter:	Stefan Forster
Teilnehmeranzahl:	max. 8 Teilnehmer
Anforderungen:	Grundwissen der Fotografie (ISO, Blende, etc.)
Kameraanforderung:	Ihre Kamera muss einen eigenen Videomodus besitzen und wenn möglich 4K aufnehmen.
Kursdaten:	www.photocube.ch
Kursablauf:	Tageskurs 09.00 - 17.00 Uhr
Kursort:	Hubstrasse 60, 9500 Wil
Preis:	CHF 420.- (Inkl. Unterlagen)

und viele moderne Kameras (Canon EOS R, Nikon Z6 / Z7, Panasonic GH5, Sony A7 Serie, DJI Mavic 2, GoPro, Fuji X-T3, etc.) bieten gar schon ein eigenes LOG Profil zum Filmen an. Einige gar im 4:2:2 Format. Hier beginnt nun aber schon die Thematik. Was bedeutet 4:2:2? Nehmen Filmkameras RAW's auf, wie unsere Fotokameras? Mit welcher Verschlusszeit, Blende und ISO filmt man? Was gibt es beim Ton zu beachten? Wie fokussiert man richtig? Diese und viele weitere Fragen sind Thema vom Kurs.

Das Ziel des Kurses ist es, dass Sie lernen, hochwertiges Filmmaterial aufzunehmen. Material, welches Sie später in DaVinci (Folgekurs), Premiere oder FinalCut weiterverarbeiten können und daraus ein eindrücklicher, interessanter Kurzfilm entsteht. Der Kurs besteht zu rund 50% aus Praxis und zu 50% aus Theorie und hat zum Ziel, dass sie **OHNE** die Anschaffung von teuren Filmkameras mit Ihrer Fotokamera und viel KnowHow an Cinematisches Filmmaterial herankommen.



KURSinHALT - Übersicht (für mehr Infos bitte www.photocube.ch)

- Film Codecs und Formate (LOG, 4:2:2, 4:2:0, etc.)
- Kameraeinstellungen beim Filmen
- Filter und warum diese so wichtig sind
- Perspektiven und Rule of 180
- Verschlusszeiten und Anzahl Bilder pro Sekunde (Slow Motion)
- Gimbal Balancing / Kameraführung und Stabilisatoren
- Fokussieren und Fokus-Pull / geeignete Objektive
- Ton (Aufnahme von Stimmen, Geräusche, etc.)
- Kurzeinführung in den Videoschnitt und das Grading mit DaVinci

Weiterführender Kurs - DaVinci Resolve Grundkurs (rechte Seite)

DAVINCI RESOLVE - VIDEOSCHNITT & GRADING GRUNDKURS

Gutes Filmmaterial alleine ist nicht wirklich brauchbar. Entscheidend ist, dass es richtig weiterverarbeitet wird. Viele denken, dass man beim Film nicht so viel verbessern kann, wie mit Lightroom bei der Fotografie; aber da täuschen sie sich. Das für Windows und Mac entwickelte Profi-Programm DaVinci Resolve kann zurecht als Lightroom für Filmer bezeichnet werden. Von der einfachen Filmverwaltung über den umfangreichen Schnitt bis hin zum weltweit besten Filmentwicklungsbereich; DaVinci ist die mit Abstand beste Filmsoftware auf dem Markt. Vor allem im Vergleich zu Adobe Premiere punktet DaVinci mit einer viel einfacheren, logischeren Oberfläche und bedeutend mehr Möglichkeiten. Intelligente Verlaufsfiler, Entrauschwerkzeuge, intelligente Luminanz- und Farbmasken mit Followfunktion, einfache Entwicklungen von 8-Bit Videos bis hin zur RAW-Film Entwicklung von RED und Blackmagic Kameras.

Das höchste Ziel dieses Kurses ist es, dass Sie Freude am Videoschnitt sowie dem Grading (Filmentwicklung) bekommen und sie es kaum erwarten können, einen fertigen Film aus ihrem Videomaterial zu erstellen. Der Einstieg ins DaVinci ist nicht so einfach, denn dessen Umfang ist wohl um das Zehnfache grösser als jener der Fotosoftware Lightroom. Entscheidend ist, dass Sie lernen, einem logischen Arbeitsablauf (Workflow) zu folgen, denn so können sie unglaublich schnell und effektiv arbeiten. DaVinci verfügt mit Abstand über den besten und übersichtlichsten

Kursleiter:	Stefan Forster
Teilnehmeranzahl:	max. 10 Teilnehmer
Anforderungen:	Das Wissen des Film-Grundkurses (muss nicht bei uns besucht worden sein) gilt als Voraussetzung
Kursdaten:	www.photocube.ch
Kursablauf:	Tageskurs 09.00 - 17.00 Uhr
Kursort:	Hubstrasse 60, 9500 Wil
Preis:	CHF 440.- (Inkl. Videotraining)

Arbeitsbereich aller Videoprogramme. Die Bereiche sind Unterteilt in **Medien, Filmschnitt, Effekte CGI, Entwicklung, Musik und Speichern.**

Bei diesem Kurs behandeln wir die Themen **Medien, Filmschnitt, Entwicklung sowie Speichern** auf der Grundlagebene.

Wir beginnen beim Sichten und Importieren von Filmdateien. Das Ziel ist es, nur jene Sequenzen zu wählen, welche für den Film brauchbar sind. Nach dem Import und der Auswahl gehen wir weiter zum Filmschnitt. Hier lernen Sie, wie man den Film grundlegend nach der Musik und der gewünschten Aussage schneidet. Das Schneiden ist rein vom künstlerischen Aspekt her sicherlich der schwierigste Schritt im ganzen Prozess.

Nach dem Schnitt kommen wir zum eindrücklichsten Teil; dem Color und Exposure Grading kurz gesagt, der Filmbearbeitung. Hier überragen die Möglichkeiten von DaVinci jene der anderen Programme um das Vielfache. Sie lernen zuerst einmal das Spektrogramm und Filmhistogramm kennen. Danach widmen wir uns der Farb- und Helligkeitsentwicklung mit den so genannten Nodes.

Gearbeitet wird mit DaVinci Resolve Studio 15 / 16

KURSIHALT - Übersicht (für mehr Infos bitte www.photocube.ch)

- Mediathek - Filmauswahl, Importieren, Selektieren, Bins erstellen
- Projekteinstellungen (FPS, Format, Codec, Auflösung, etc.)
- Grundlagen Filmschnitt nach Musik oder Inhalt (ca. 2-3 Stunden)
- Color und Exposure Entwicklung (ca. 3 Stunden)
- Spektro- und Histogrammentwicklung
- Partielle Entwicklung
- Speichern / Exportieren in geeigneten Formaten und Codecs

Weiterführender Kurs - DaVinci Resolve Aufbaukurs



DAVINCI RESOLVE - VIDEOSCHNITT & GRADING - AUFBAUKURS

Die Möglichkeiten von DaVinci Resolve sind schier unermesslich. Dieser Kurs baut auf dem Grundkurs auf. Wir gehen jedoch in allen Bereichen weiter in die Tiefe. Vor allem beim Schnitt sowie dem Color-Grading widmen wir uns den richtig professionellen Funktionen wie der Luminanz- und Farbmaske, dem perfekten Schärfen, Farbkorrekturen, Intelligenten Verlaufs- und Bereichsfiltern sowie den gesamten OpenFX Filtern. In diesem Kurs lernen Sie, wie sie alles aus Ihrem Filmmaterial herausholen und Filme erstellen, die sich von der breiten Masse auf Youtube und Vimeo abheben.

Wie beim Grundlagentkurs beginnen wir auch beim Aufbaukurs mit dem Filmschnitt. Hier widmen wir uns aber umfangreicheren Themen wie der Speedramp, dem Fade-In und Fade-out von Audiospuren, transparenten Titeln, OpenFX Effekten, etc. Sie lernen, wie sie trotz grosser 4K Projekten flüssig und ohne lange Wartezeiten schneiden und komponieren können.

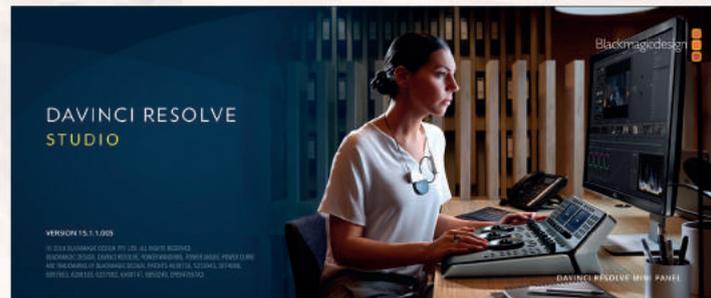
Ebenfalls weit in die Tiefe gehen wir beim Bereich COLOR. Hier lernen Sie anhand von ProRes 422 - 10-Bit Dateien sowie CinemaDNG RAW Daten (werden zur Verfügung gestellt) ALLES aus ihrem Footage herauszuholen. Wie bei der Fotografie wird das Grading auch beim Film am besten, wenn nicht die ganze Bildfläche einheitlich entwickelt wird. Entscheidend ist, dass beispielsweise der Himmel anders entwickelt wird, wie der dunklere Vordergrund. Um dies zu erzielen, kombinieren wir die Verlaufs- und

Kursleiter:	Stefan Forster
Teilnehmeranzahl:	max. 8 Teilnehmer
Anforderungen:	Das Wissen des DaVinci-Grundkurses (muss nicht bei uns besucht worden sein) gilt als Voraussetzung
Kursdaten:	www.photocube.ch
Kursablauf:	Tageskurs 09.00 - 17.00 Uhr
Kursort:	Hubstrasse 60, 9500 Wil
Preis:	CHF 440.- (Inkl. Videotraining)

Bereichswerkzeuge mit Luminanz-, Farbton-, sowie Sättigungsmasken. Wir vergleichen verschiedene Schärfetechniken, wenden die digitale Bewegungsunschärfe gekonnt an, arbeiten mit externen DeNoise Werkzeugen um möglichst rauschfreie Filme zu erhalten. Diese äusserst anspruchsvollen Filmgradings fordern natürlich die volle Power des Rechners, da wir mit bis zu 15 Nodes (Bearbeitungsmasken) arbeiten.



Gearbeitet wird mit DaVinci Resolve Studio 15 / 16



KURSIHALT - Übersicht (für mehr Infos bitte www.photocube.ch)

- Erweiterte Projekteinstellungen / Mediatheken
- Schneiden - Speedramp, OpenFX Effekte, Transparente Titel
- Audioediting mit Fairlight (in DaVinci) und Tonspur Fades
- Audiorecording mit externen Recordern
- Color - Erweiterte Entwicklung (Luminanz und Farbmasken)
- RAW und 10-Bit ProRes Entwicklung
- Professionelles Schärfen und Entrauschen mit DaVinci und Plug-ins
- Speichern / Exportieren in geeigneten Formaten und Codecs
- und vieles mehr...

DER SCHRITT ZUM FILM



WARUM FOTOGRAFIEREN UND FILMEN?

“Meine Liebe zur Fotografie findet ihren Ursprung in meiner Liebe zur Natur und dem Reisen. Diese jedoch entstand hauptsächlich durch das Schauen von BBC Filmproduktionen wie PLANET ERDE oder BLUE PLANET. Solche Produktionen sind jedoch mit Kosten im zweistelligen Millionenbereich verbunden und es sind meist dutzende von Filmern in die Projekte involviert.

Seit der Erfindung der Drohne sowie von kleinen, portablen Filmkameras, welche gar RAW-Filme aufzeichnen können, sind Produktionen wie jene von BBC auch für kleine Fische wie mich möglich geworden. Obschon ich der Fotografie immer treu bleiben werde, gibt es doch Dinge, die mit Film deutlich besser wiedergegeben werden können als mit klassischer Fotografie. Mein Ziel ist es, langfristig vermehrt auch im Filmgeschäft aktiv sein zu können.” so Stefan Forster.

Weiter Infos unter: www.stefanforster.com/film-intro



WWW.YOUTUBE.COM/STEFANFORSTERDOTCOM



WWW.VIMEO.COM/STEFANFORSTER



GREENLAND - THE MELTING ISLAND 4K

2576 Aufrufe • vor 2 Wochen



GREENLAND - LAND OF ICE 4K

41.882 Aufrufe • vor 2 Wochen



Stefan Forster's - Im Reich der Lichter - Trailer

3999 Aufrufe • vor 1 Jahr



Iceland Aerial 4K - Stefan Forster Photography

101.389 Aufrufe • vor 1 Jahr



Iceland Offroad - Stefan Forster's Toyota Hilux...

479.691 Aufrufe • vor 1 Jahr

FOTOREISEN



STEFAN FORSTER PHOTOGRAPHY FOTOREISEN

Gehen Sie auf Reisen mit dem motivierenden Berufsfotografen Stefan Forster. Lernen Sie, wann und wo man die besten Sujets findet. Erhalten Sie kostbare Tipps vor Ort in der Natur. Fotografieren und Filmen Sie gemeinsam mit Gleichgesinnten. Es gibt keinen besseren Weg, schneller und effektiver seine fotografischen Fähigkeiten zu verbessern.





PATAGONIEN - DER WILDE SÜDEN



Lange wurde sie erwartet, nun ist sie hier, die Patagonien-Fotoreise. Zwei Wochen in einer der wildesten und doch schönsten Landschaften der Welt. Von harschen Berggipfeln über azurblaue Seen und uralte Regenwälder - Patagonien erfüllt sämtliche Fotografenträume. Lassen Sie sich vom Patagonien Experten Stefan Forster zu erlesenen Orten führen. Der Fotograf und Reiseleiter wanderte während 15 Wochen durch sämtliche Parks Patagoniens und kennt sich in den besuchten Gegenden hervorragend aus.

Wer eine Reise nach Patagonien plant, merkt sehr schnell, dass im Gegensatz zu den meisten anderen Ländern hier die Strassen nicht bis zu den schönen Fotospots reichen und man vieles zu Fuss unternehmen und teils auch an den schönen Orten im Zelt übernachten muss. Die Fotoausrüstung, die alleine schon einiges wiegt und das Campingequipment, das dazu kommt, erwiesene sich als die grosse Schwierigkeit für diese Reise. Unsere Reise hat diese Probleme jedoch gelöst und dank vielen Bootstouren, Trägern und zwei geländegängigen Pickup-Trucks können wir nun immer im perfekten Moment am richtigen Ort sein und dies OHNE 10 Stunden am Tag mit 20 Kilogramm Gepäck wandern zu müssen. Das ganze kostet zwar mehr als eine reine Trekkingtour, da wir auch die jeweils best gelegenen Lodges gebucht haben. Dafür wird die Reise jetzt auch für körperlich normal trainierte Teilnehmer möglich. Auch bei der 3-Tages Wandertour am Cerro Fitz Roy und Cerro Torre, wo Camping die einzige Möglichkeit ist, konnten wir eine komfortable Lösung finden und übernachten nun in Vollpension-Camps direkt am Fitz Roy und Cerro Torre.

- Reiseleiter:** Stefan Forster
Teilnehmeranzahl: mind. 8 und max. 9 Teilnehmer
Anforderungen: Basiswissen (Blende, Verschlusszeit, ISO)
Reisedaten: siehe www.photocube.ch
Preis / Arrangement: siehe www.photocube.ch

Voller Stolz können wir behaupten, dass es wohl keine andere Patagonienreise gibt, die Sie auch ohne körperliche Höchstleistungen an solch schöne Orte bringen wird, wie die unsere. Damit wir nach den erlebnisreichen Fototagen, die jeweils früh morgens beginnen, auch noch ein paar gemütliche Stunden geniessen können, haben wir für Sie die bestmöglichen Lodges und Hotels ausgesucht, die auch kulinarisch so einiges zu bieten haben.

Reisezeit - Februar / März

Als Reisezeit wurde absichtlich der frühe Patagonische Herbst gewählt. Die Farben sind berauschend, die Touristen schwinden und die Sicht auf die Berggipfel ist frei und klar. In Patagonien gibt es an einem Tag vier Jahreszeiten. Also von 20 Grad bei Windstille bis -5 Grad mit 150 km/h Windböen. Gute Kleidung ist hier das Wichtigste.

Stefan Forster wanderte bereits im Alter von 20 Jahren zum ersten Mal alleine um das Gebirgsmassiv des Torres del Paine in Chile und wartete tagelang am Fusse des Fitz Roy und Cerro Torre in Argentinien auf freie Sicht auf die Berggipfel. Mit total über 4 Monaten in Patagonien während 5 Reisen kennt er sämtliche Fotospots und Orte in den besuchten Regionen wie seine Westentasche

Das detaillierte Reiseprogramm unter www.photocube.ch



Jene wei Nächte am Cerro Torre und Fitz Roy verbringen wir in Camps (Schlafsack, Zelt, Matte, Essen, etc. ist im Reisepreis inbegriffen)



ISLAND SOMMER - 4x4 HOCHLAND EXPEDITION



Das Isländische Hochland ist weltweit einzigartig, unbeschreiblich schön und doch für viele unerreichbar. Um die schönsten und einsamsten Orte zu erreichen, muss man mit einem Spezialfahrzeug (genannt Superjeep) durch tiefe Flüsse, Schnee- und Lavafelder, Treibsandgebiete, etc. fahren. Der „hochlanderfahrene“ Fotograf Stefan Forster und sein langjähriger Fotografenfreund Patrik Büschi haben die vergangenen Jahre gemeinsam schon viele 4x4 Expeditionen ins Isländische Hochland unternommen und wissen genau, wie die Situation dort einzuschätzen ist.

Zuoberst steht ganz klar die Sicherheit der Teilnehmer. Aus diesem Grund wird die Reise auch mit zwei Spezialfahrzeugen durchgeführt. Wir entführen Sie für rund eine Woche ins Hochland von Island, zu den schönsten und atemberaubendsten Orten. Wir wandern gemeinsam auf den Gipfel des Sveinstindur, übernachten am einzigartigen Langisjor See, umfahren den mächtigen Vatnajökull Gletscher, entdecken die Gebiete um Strutur, baden in menschenleeren heissen Quellen, etc. - Kurzum; diese Reise wird eines der grössten Abenteuer Ihres Lebens.

Reiseablauf

Da es im isländischen Hochland (an den abgelegenen Orten die wir besuchen) keine oder nur sehr schlechte Übernachtungsmöglichkeiten gibt, werden wir 5 Nächte im Hochland campen. Unter campen verstehen sehr viele Leute ein nasses Zelt, einen feuchten Schlafsack, eine 5mm dicke Isomatte auf der man jede noch so kleine Erhebung spürt. Das ist definitiv Vergangenheit.

Reiseleiter:	Stefan Forster
Teilnehmeranzahl:	8 Teilnehmer
Anforderungen:	Basiswissen (Blende, Verschlusszeit, ISO)
Reisedaten:	Sämtliche Daten und weitere Infos unter www.photocube.ch
Preis / Arrangement:	www.photocube.ch

Die heutigen Zelte (Hilleberg Nallo 3 GT oder ähnlich) sind absolut wasserdicht, haben einen eigenen Kochbereich im Trockenen, sind mit einem Innenzelt ausgestattet, welches keine Nässe durchlässt und sie sind innert 2-3 Minuten auf- und wieder abgebaut. Dazu empfehlen wir Exped Daunematten, die aufgeblasen werden und mit Daunen gefüllt sind. Auf diesen Matten, die von unten wärmen, schläft es sich wie in einem Bett. Dazu ein passender Daunenschlafsack und man möchte das Zelt schon gar nicht mehr verlassen. Das Mitbringen der Campingausrüstung (Zelt, Matte und Schlafsack sowie Kocher und Pfannen) ist Sache des Teilnehmers. Im isländischen Hochland und vor allem an unseren ausgesuchten Zeltplätzen werden selbst Campingmuffel zu Campingfans. Nach einem erlebnisreichen Tag im Hochland kochen wir gemeinsam in der Gruppe ein köstliches Abendessen und geniessen die Natur. Die erste, sowie letzte Nacht der Reise verbringen wir im Hotel.

Unsere Reiseroute

Im Isländischen Hochland ist es selbst mit grossen Superjeeps praktisch unmöglich eine genaue Reiseroute zu planen. Treibsand, plötzlich tiefe Flüsse, Schneeflächen, Wetterumbrüche, etc. können die Route immer mal wieder verändern. Das Gebiet in dem wir uns befinden, ist der südliche Teil des Isländischen Hochlands. Unser Camp bauen wir in den 5 Nächten im Hochland an den schönsten Orten auf, die das Hochland zu bieten hat. Offiziell ist das Wildcampen im Isländischen Hochland zum Schutz der Natur seit 2015 verboten. Die offiziellen Campingplätze bei den Hütten sind jedoch noch immer so schwach frequentiert, dass man meist fast alleine auf dem Campingplatz übernachtet. Bei extrem schlechter Witterung werden wir auch ab und zu einige Stunden in den abgelegenen Hochlandhütten verbringen, um uns dort eine warme Mahlzeit zuzubereiten. Bei unseren Superjeeps handelt es sich um zwei top ausgestattete Arctic Trucks - Toyota's mit 38 Zoll Bereifung. Diese sehr teuren Fahrzeuge (CHF 1'100.- pro Fahrzeug und Tag) wurden eigens für die Überfahrt von Gletschern und das sehr anspruchsvolle Isländische Hochland gebaut. Flusssdurchquerungen von einem Meter Tiefe oder mehr stellen für diese Fahrzeuge kein Problem dar.



ISLAND SÜD - POLARLICHTREISE (Fernab der Touristenroute)



Diese einwöchige Fotoreise entführt Sie zu den Schönheiten Südislands. Das Ziel dieser Reise ist es jedoch NICHT, die bekannten mit Touristen überhäuften Spots wie den Geysir oder Gullfoss zu besuchen, sondern den unbekanntesten Perlen nachzugehen. Der Süden Islands strotzt nur so von Farben und Fotosujets. Viele liegen jedoch entlang von wenig befahrenen Offroad-Pisten, an die man gewöhnlich gar nicht hinkommt. Deshalb reisen wir auch mit zwei grossen Toyota Geländewagen mit einem Anhänger für die Koffer. Rund drei Tage der Reise verbringen wir bei den Gletscherlagunen mit seinen Eisbergen und Gletscherströmen.

Diese Reise hat's in sich. Das Ziel ist es, das wunderschöne Land sowohl am Tag als auch in der Nacht von seiner besten Seite zu erleben. Nach dem Abendessen in unseren Hotels (bestgelegen, hochwertig) geht die abendliche Polarlichtsuche los und wir fotografieren die wundervolle Landschaft des Tages im Schein der Aurora Borealis - dem Nordlicht.

Nordlichter tanzen von Mitte August bis Ende April über Island. In den Monaten November, Dezember, Januar und Februar kann es trotz dem Golfstrom teils bitterkalt werden und die Sonne zeigt sich in dieser Zeit nur sehr sporadisch. In unseren 25 vergangenen Polarlicht-Fotoreisen seit 2009 stellten wir fest, dass der September / Oktober für diese Reise mit Abstand die Beste Zeit des Jahres ist. Fantastische gelbe Farben, tiefblaue Gletscher, noch immer sehr viel grüne Flächen, angenehme Temperaturen UND die Möglichkeit mit den Jeeps tief ins Hochland vorzudringen.

Reiseleiter:	Stefan Forster
Teilnehmeranzahl:	8 Teilnehmer
Anforderungen:	Basiswissen (Blende, Verschlusszeit, ISO)
Reisedaten:	Sämtliche Daten und weitere Infos unter www.photocube.ch
Preis / Arrangement:	www.photocube.ch

Übernachtungen und Tagesablauf

Fotoreisen sind keinen Ferienreisen. Wir reisen mit dem Licht, sowohl am Tag als auch in der Nacht. In Island muss man den Tagesablauf generell dem Wetter anpassen und nicht einfach stur ein Programm durchziehen. Wenn das Wetter am Tag sowohl zu schönen Sonnenaufgängen als auch Untergangsbildern sowie Tagesaufnahmen führt, kann es sein, dass wir einmal 15 Stunden am Stück unterwegs sind und kurz nach dem Abendessen wieder für 4 Stunden auf Nordlichtertour gehen. Andererseits kann es bei sehr schlechtem Wetter auch einmal zu einem halben Tag im Hotel kommen und Sie können ausschlafen. Zur Sicherheit der ganzen Gruppe schreiben wir einfach voraus, dass die Fahrer 8 Stunden Nachtruhe pro Tag haben. Das heisst, falls wir bis um 02.00 Uhr Morgens auf Nordlichtertour waren, wird der Sonnenaufgang einige Stunden später eher ausfallen.

Reiseprogramm / Reiseziele

Aufgrund des sehr wechselhaften Wetters in Island können wir Ihnen keinen fixen Reiseplan nennen. Wir reisen mit dem Wetter und den fotografischen Möglichkeiten. Das einzige, was definiert ist, sind die Hotels auf unserer Route. Entlang unserer Reiseroute haben wir die Auswahl zwischen rund 170 verschiedenen Fotopunkten, die wir je nach Licht an unterschiedlichen Tageszeiten besuchen.

Fotografische Anforderungen

Nordlichter zu fotografieren ist relativ anspruchsvoll, wird jedoch vor Ort durch Stefan Forster unterrichtet. Das Wissen des Grundkurses gilt als Voraussetzung für diese Reise. Zum Rauschverhalten der Kamera; Nordlichter bewegen sich entgegen der Meinung vieler mit sehr hoher Geschwindigkeit. Lange Verschlusszeiten vernichten die dynamische Bewegung der Aurora. Es wird mit hohen ISO Zahlen gearbeitet (bis 1000). Für diese Reise empfehlen wir deshalb eine Spiegelreflex- oder Spiegelloskamera, die nicht älter als 2015 ist. Wir beraten Sie natürlich gerne beim Kauf eines Kamerasystems nach Ihrer Wahl.

Ausführliche Informationen zu dieser Reise unter www.photocube.ch



ISLAND NORD - POLARLICHTREISE (Fernab der Touristenroute)



ISLAND - ein Land im Trend. Der Grund dafür ist klar; es gibt kaum ein Land mit solch kleiner Fläche, welches fotografisch so viel zu bieten hat wie Island. Mächtige Gletscher und Wasserfälle, karge und schroffe Küstenabschnitte und hoch in den Himmel ragende Vulkane. Ein Grossteil der Touristen bereist den Süden Islands und überschwemmt dort regelrecht die bekannten Spots. Wir haben diesen Trend erkannt und bieten seit Oktober 2017 eine neue Islandreise zu den weniger bekannten und ebenso schönen Fotospots von Snaefellsness und Nordislands an. Die Reise setzt sich sowohl aus einem Teil Nordlichtfotografie als auch aus Landschaftsfotografie am Tag zusammen. Wir konzentrieren uns dabei nicht nur auf eine Gegend, sondern reisen alle paar Tage weiter entlang der West- und Nordküste. Dabei fahren wir mit 2 bequemen Offroadern und Anhänger auf abgelegenen Kiesstrassen über Pässe und entlang der Küste und besteigen in Husavik das Boot zur einmaligsten Whale Watching Tour Islands.

Diese Tour hat zum Ziel, Ihnen die schönsten und auch wenig besuchten Spots der Halbinsel Snaefellsnes sowie der Nordküste bis hin zum Dettifoss zu zeigen. Während 9 Tagen legen wir eine beachtliche Strecke von 1'500 Kilometern zurück. Wenn immer möglich, übernachten wir direkt neben den schönen Spots und können dort sowohl Sonnenauf- als auch Sonnenuntergang sowie Nordlichter fotografieren. Der Reiseleiter Stefan Forster war bereits 44 mal in Island (Stand 01.01.2019) und kennt jeden Stein. Lassen sie sich von Ihm führen und vertrauen Sie seinem Gespür für das Wetter und das Licht.

Reiseleiter:	Stefan Forster
Teilnehmeranzahl:	8 Teilnehmer
Anforderungen:	Basiswissen (Blende, Verschlusszeit, ISO)
Reisedaten:	Sämtliche Daten und weitere Infos unter www.photocube.ch
Preis / Arrangement:	www.photocube.ch

Tagsüber gibt es häufig Transferfahrten von Ort zu Ort. An zwei Tagen sind aufgrund grösserer Verschiebung leider Fahrten von 5-6 Stunden nötig. Da wir jedoch zwei neue Toyota Landcruiser mit jeweils 4 Teilnehmern und einem Anhänger für alles Gepäck dabei haben, werden diese Fahrten sehr angenehm verlaufen. Wir folgen oft unbekanntem Kiesstrassen.

Übernachtung und Tagesablauf

Den grössten Teil der Reise übernachten wir in den sehr schönen und teuren FOSSHOTEL's, welche ideal gelegen sind und uns auch bei stürmischem, schlechtem Wetter eine schöne warme Bleibe bieten. Die Reise ist zwar körperlich nicht anstrengend, die Wachzeiten sind jedoch teilweise ziemlich lange. Wir richten unseren Tagesablauf ganz nach dem Wetter. An Tagen mit schönem Wetter kann es somit sein, dass wir von Sonnenauf- bis Sonnenuntergang und anschliessend gleich noch Nordlichter in der Nacht fotografieren. So kann es schon einmal vorkommen, dass wir 16 Stunden am Stück wach sind. (Möglichkeiten zum Ausklinken gibt es immer, da das Hotel nie weit entfernt ist.) Andererseits gönnen wir uns an schlechten Tagen auch ein- zweimal mehr einen warmen Kaffee und besprechen gemeinsam unsere Bilder und Erlebnisse. Das Ziel jeder Reise mit Stefan Forster Photography sind top Bilder, Spass und natürlich gutes Essen.

Fotografische Anforderungen

Nordlichter zu fotografieren ist relativ anspruchsvoll, wird jedoch vor Ort durch Stefan Forster unterrichtet. Das Wissen des Grundkurses gilt als Voraussetzung für diese Reise. Zum Rauschverhalten der Kamera; Nordlichter bewegen sich entgegen der Meinung vieler mit sehr hoher Geschwindigkeit. Lange Verschlusszeiten vernichten die dynamische Bewegung der Aurora. Es wird mit hohen ISO Zahlen gearbeitet (bis 1000). Für diese Reise empfehlen wir deshalb eine Spiegelreflex- oder Spiegelloskamera, die nicht älter als 2015 ist. Wir beraten Sie natürlich gerne beim Kauf eines Kamerasystems nach Ihrer Wahl.

Ausführliche Informationen zu dieser Reise unter www.photocube.ch



OSTGRÖNLAND - SCORESBY SUND MIT DEM ZWEIMASTER



Grönland ist eines der atemberaubendsten und abgelegensten Länder der Welt. Nur gerade 50'000 Einwohner leben auf dieser gewaltig grossen Eisinsel. Die meisten davon im Süden und Westen. Vor allem im Südwesten gibt es grosse Wiesenflächen und ein mildes Klima. Diese Reise führt uns jedoch in den praktisch menschenleeren Osten Grönlands. Dorthin wo gewaltige Eisberge durch enge Fjorde treiben und felsnadelartige Berge in den Himmel ragen. Die Rede ist vom weltweit einzigartigen Scoresby Sund. Für diese Reise haben wir eigens für unsere Gruppe ein für Expeditionen ausgelegtes dänisches Segelschiff gechartert - die Donna Wood. Die gesamte Reise wird von uns definiert und die Crew des Schiffes realisiert all unsere fotografischen und kulinarischen Wünsche.

Scoresby Sund - Was ist das?

Die Fjordlandschaft von Scoresby Sund liegt einige hundert Kilometer höher als die im Westen von Grönland gelegene bekannte Ortschaft Ilulissat. Der Sund besteht aus einem grossen Fjord, welcher in 4 kleinere Fjorde übergeht, welche allesamt zum Inlandeis und gewaltigen Gletscherabbrüchen führen. Die Landschaft wird dominiert von gewaltigen blauen und weissen Eisbergen und einem schroffen, einzigartig geschliffenen Gebirge, welches teils steil und weit über 1000 Meter aus dem Wasser ragt. Da wir das komplette Schiff für uns gechartert haben, können wir so lange an den jeweiligen Orten bleiben, wie das Licht und Wetter es uns vorschreibt. Falls uns also ein Eisberg besonders gut gefällt, können wir diesen beliebig oft umrunden oder gar vor Ort auf den einen Sonnenstrahl warten.

Reiseleiter :	Stefan Forster
Teilnehmeranzahl:	mind. / max. 10 Teilnehmer
Anforderungen:	Basiswissen (Blende, Verschlusszeit, ISO)
Reisedaten:	www.photocube.ch
Preis:	www.photocube.ch

Die Donna Wood

Wir verbringen eine ganze Woche auf dem wunderschönen Zweimaster namens Donna Wood. Das Schiff ist über 100 Jährig und stammt aus einer dänischen Werft. Die Donna Wood wurde im Jahre 1990 totalsaniert und modernisiert. Sie verfügt über fliessendes Wasser, zwei Duschen, gute Toiletten, Waschbecken auf jedem Zimmer sowie einen unbeschreiblich schönen Aufenthaltsraum / Speisesaal. Die 6 Zimmer verfügen alle über ein bequemes Doppelstockbett. Gebaut wurde die Donna Wood ursprünglich für 30 Passagiere / Crewmitglieder. Die meisten Reiseagenturen welche das Schiff chartern, belegen es mit 12 Passagieren. Wir haben uns zwecks Platz und Gruppengrösse entschieden, nur 10 Teilnehmer mitzunehmen, das heisst, es entsteht die Möglichkeit 2 Doppelzimmer zu Einzelzimmer umzufunktionieren. Finden sich keine Einzelzimmerteilnehmer, so wird die Anzahl der Teilnehmer aufgrund der extrem hohen Charterkosten auf 11 Teilnehmer erhöht. Das Schiff verfügt über Zodiacs, welche wir wann und wo auch immer wir wollen benutzen können, um an Land zu gehen. Bei jedem Landgang werden wir von einem bewaffneten Schützen begleitet. Begegnungen mit Eisbären sind zwar nicht alltäglich, kommen aber vor. Die Crew des Schiffes und der Reiseleiter Stefan Forster übernehmen sämtliche anfallenden Arbeiten. Die Teilnehmer der Reise müssen in keinem Moment anpacken und können die Reise in vollen Zügen geniessen.

Essen und Trinken

Sobald wir auf dem Schiff sind, lassen wir uns bekochen und sämtliches Essen (Frühstück, Mittagessen, Nachmittagssnack und Abendessen) ist im Preis enthalten. Das Selbe gilt für Tee und Kaffee. Bier, Wein und Schnaps ist nicht inklusive und muss am Ende der Reise auf dem Schiff bezahlt werden. Die Küche der Donna Wood geniesst zu Recht einen sehr guten Ruf.

Reiseverlauf und Fotopunkte

Den detaillierten Reiseplan (plus Karte) sowie die Beschreibung der Fotospots unter www.photocube.ch



WEST / SÜDGRÖNLAND - AURORA & BLUE ICE



Grönland - Ein Muss für alle Fotobegeisterten und Naturliebhaber. Der englische Name Greenland kommt nicht von ungefähr. Im Süden des Landes sind die Wiesen grün und fruchtbar; einzig die vorbeiziehenden blauen Riesen erinnern an das eisige Landesinnere. Kommen Sie mit auf eine Reise zu den wundervollsten Eisbergen, Gletschern und Küstenregionen Grönlands.

Das von Stefan Forster zusammengestellte Reiseprogramm hat es in sich. Die Reise beginnt in Island, wo wir abhängig von den Flugzeiten mit dem Mietwagen die Umgebung um Reykjavik und Grindavik zusammen erkunden werden. Die erste Nacht verbringen wir am Thingvellir in Island bevor es am nächsten Tag mit dem Flieger nach Grönland weitergeht. Das Hauptprogramm startet dann im Süden Grönlands bei den blauen Eisbergen von Narsaq und Narsarsuaq. Hier schippern wir mit einem lieblichen, knallroten alten Fischerboot hinaus zu den wohl schönsten Eisbergen der Welt. Klar wie Glas und blauer als der schönste Tageshimmel ragen die Eisberge hier aus dem Wasser. Während mehreren Tagen besuchen wir zahlreiche Gletscherfjorde und Buchten, umringt von grasgrünen Bergen. Kontraste der Superlative erwarten uns. Des Nachts gehen wir bei klarer Sicht auf den Himmel auf Nordlichterjagd. Das Nordlicht am Himmel kann noch so intensiv sein - ohne schönen Vordergrund ist das Bild nichts anderes als ein grüner Fleck. Grönland ist das Paradies für alle Nordlichtfotografen. INFO: Im Süden Grönlands sieht man das Nordlicht ab dem 3. August.

Mit dem Flieger verlassen wir den Süden Grönlands und besuchen die Hauptstadt Nuuk. Von dort aus steigen wir auf das komfortable

Reiseleiter : Stefan Forster
Teilnehmeranzahl: 10 Teilnehmer
Anforderungen: Basiswissen (Blende, Verschlusszeit, ISO)
Reisedaten: www.photocube.ch
Preis: www.photocube.ch

Postschiff um, dass uns während zwei Tagen der wundervollen Westküste entlang Richtung Ilulissat bringt. Schon weit vor Ilulissat kreuzen wir mit unserem Eisbrecher gigantische Eisberge, welche an der Zahl und Grösse, je näher wir Ilulissat kommen, ständig wachsen. Nach einer imposanten Einfahrt in Ilulissat steigen wir auf kleine Eiskutter um, welche uns bis auf wenige Meter an die Eisberge und Gletscher der Diskobucht heranfahren. Des Nachts begeben wir uns auf Nordlichtsuche direkt vor den Eisgiganten vom Ilulissat-Gletscherstrom; einem der wohl besten Vordergründe für Nordlichtaufnahmen.

Nach drei Tagen um Ilulissat nehmen wir das Charterschiff, das uns während fünf Stunden weiter nach Norden zum Camp Egi bringt. Auf der Fahrt zum Luxuscamp mit gerade einmal Platz für 18 Personen begeben wir den mächtigen Egi Gletscher, einen der aktivsten Gletschern Grönlands. Praktisch im Minutentakt brechen hier haushohe Eisbrocken ab und verursachen mit furchterregendem Getöse gewaltige Flutwellen. Nach diesem Spektakel setzt uns der Captain im Camp Egi ab, wo bereits für uns gekocht wird. Das Camp selbst wurde mitten im Nirgendwo gebaut. Hier wird man wie ein Fürst bekocht und genießt gemeinsam die Sicht auf den nur wenige Kilometer entfernte Egi Gletscher und die Eisberge. Rund um das Camp sieht man regelmässig Polarfüchse und Schneehasen.

Unser letzter Flug innerhalb von Grönland bringt uns nach Kangerlussuaq. Mit einem Charterbus werden wir auf der längsten Strasse Grönlands (38km) zum Inlandeis gebracht, wo wir einen Nachmittag und Abend lang die unglaubliche Aussicht auf das Inlandeis genießen und ein paar Stunden lang gemütlich dem Inlandeis entlangwandern. Mit ein wenig Glück begegnen wir gar noch einer Herde Moschusochsen, die sich sehr gerne dort aufhalten. Am darauf folgenden Tag heisst es ausschlafen und im Anschluss daran haben Sie die Möglichkeit zu einem kleinen Fotorundflug über das Inlandeis.

Weiter Informationen zur Reise: www.photocube.ch



SPITZBERGEN - AUF DEN SPUREN DER POLARBÄREN



Hunderte von Reedereien bieten jährlich Touren in Spitzbergen an. Einige mit gigantischen Kreuzfahrtschiffen mit über 3000 Passagieren und andere, teurere Anbieter mit Expeditionsschiffen für rund 100-200 Personen. Je mehr Menschen an Bord, umso kleiner die Chance auf gute Bilder und eindruckliche Tierbegegnungen. Grössere Schiffe mit 80 und mehr Gästen halten sich meist strikte an ihre Pläne und können nicht das bieten, was Fotografen möchten; mit dem Licht und den Tieren zu reisen.

Die Idee unserer neuen Spitzbergenreise ist einfach - Man nehme ein schnelles, starkes Schiff, welches Eis brechen kann und dazu noch sehr komfortabel ist. Dazu eine erfahrene Crew von 8 Besatzungsmitgliedern und 2 professionellen Fotografen und Guides, welche seit 10 Jahren nichts anderes tun, als Spitzbergen zu erkunden. Und zu guter Letzt belegt man das Schiff noch mit der halben Kapazität von 12 statt 20 Personen / Teilnehmern, um die Gruppe möglichst klein und flexibel zu halten und VOILÀ - die Spitzbergen-Traumreise eines jeden Fotografen ist entstanden. Das Ganze hat natürlich seinen Preis, aber dafür sind überragende Bilder und einzigartige Begegnungen mit Polarbären, Walrossen und Polarfüchsen garantiert.

Diese Reise startet nicht wie andere Touren auf dem Schiff, sondern bereits 2-3 Tage vor dem Einschiffen in der Umgebung von Longyaerbyen. Zusammen mit dem erfahrenen Spitzbergen-Fotograf Yves Adams besuchen wir während den ersten zwei Tagen viele ihm bekannten Polarfuchsbaue und kommen mit ein wenig Glück bis auf wenige Meter an die schönen Tiere heran.

Reiseleiter :	Stefan Forster, Oscar Westman, Yves Adams
Teilnehmeranzahl:	mind. / max. 12 Teilnehmer
Anforderungen:	Basiswissen (Blende, Verschlusszeit, ISO)
Reisedaten:	www.photocube.ch
Preis:	www.photocube.ch

Immer den Tieren und dem Licht nach

Wir sind nebst den 2 Tagen / 2 Nächten in Longyaerbyen total 9 Nächte und 10 Tage auf dem Schiff. Auf dieser Reise gibt es keine fixe Route. Oscar und Yves, unsere Local Guides und erfahrenen Spitzbergen-Fotografen kennen die Gegend wie ihre Westentasche. Die Route unserer Reise hängt komplett vom Eis und den Tieraktivitäten ab. So kann es sein, dass wir am ersten Abend direkt nach dem Boarden nach Süden oder aber nach Norden aufbrechen. Das einzige Ziel dieser Reise ist es, möglichst viele Polarbären und schöne Lichtstimmungen zu finden. Ob dies nun bedeutet, dass wir Spitzbergen einmal umrunden, oder uns nur im Nordwestlichen oder gar Südlichen Teil aufhalten, hängt alles vom Wetter und den Tiersichtungen ab. Es gibt Jahre an denen das Eis erst ab dem 82sten Breitengrad zu finden ist und Jahre, in denen das Eis noch weit in den Süden von Spitzbergen reicht. Die nötige Flexibilität und Erfahrung der Crew ist hier das A und O. Falls wir beispielsweise einem angeschwemmten Wal begegnen, besteht eine grosse Chance, dass sich in absehbarer Zeit ein Polarbär zeigt. Dank unserem Vollcharter haben wir hier die Chance auch einmal auf eine solche Begegnung zu warten.

Die MS Freya - Das Fotografenschiff

Die MS Freya gilt als eines der besten Expeditionsschiffe im Nordpolarmeer. Das Schiff, mit einer Länge von 45 Metern wurde im Jahr 1981 gebaut und im 2015 restauriert. Ein sehr leiser 12 Zylinder Dieselmotor mit 1'000 PS Leistung in Kombination mit einem Eisbrecher-rumpf der Eisklasse 1A mit Stabilisatoren machen es zu einem sehr schnellen, zuverlässigen Schiff. Das Schiff ist ausgelegt für 10 Crew und rund 20 Reiseteilnehmer. Auf der Suche nach dem perfekten Verhältnis zwischen Gruppengrösse und Reisekosten (Gesamtcharterkosten geteilt durch Anzahl Teilnehmer), sind wir auf 12 Teilnehmer und 3 Fotografenguides gekommen. Auf zwei Zodiacs werden wir wenn immer möglich, so nahe es vertretbar und erlaubt ist, an die Tiere heranfahren und diese so nicht von oben herab, sondern aus Augenhöhe fotografieren können.

Weiter Informationen zur Reise: www.photocube.ch



LOFOTEN - ANDOYA - SENJA - TROMSÖ



Begleiten Sie uns auf eine Reise zu einer der extremsten und atemberaubendsten Landschaften Europas; den Lofoten sowie der Halbinsel Andøya und der Insel Senja. Diese Reise führt Sie während 8 Tagen zu den schönsten Stränden, Aussichtspunkten, Fjorden und Felsformationen der Lofoten sowie den nördlichen Inselgruppen Andøya, Senja bis hin nach Sommarøy und Tromsö.

Reiseprogramm:

Die Reise beginnt im zentral gelegenen Kleinstädtchen Leknes auf den Lofoten. Von hier aus nehmen wir Kurs Richtung Süden nach Reine, einem kleinen Fischerdorf inmitten der steil aufragenden Felsen der Lofoten. Hier wandern wir gemeinsam (nur bei guten Bedingungen) zum Reinebringen und geniessen eine Aussicht, welche es nur wenige Male auf der Erde zu sehen gibt. (Alternatives Programm für Teilnehmer mit Höhenangst)

Am nächsten Tag lassen wir uns vom Schiff am Bunesfjorden westlich von Reine absetzen und wandern gemütlich zum karibisch anmutenden Sandstrand an der wilden Westküste der Lofoten.

In den darauf folgenden Tagen geht es ständig Richtung Norden. Vorbei an schönen Fjorden mit tiefblauem Wasser und Seen in denen sich die darum liegenden Berge spiegeln. Unser nächstes grosses Ziel ist die Stadt Henningsvaer. Nach dem Erkunden der Küstenlandschaft geht die Reise weiter auf der Insel Andøya nördlich der Lofoten. In Andenes verbringen wir einen Tag und stechen in See zu einer der bekanntesten Whale Watching Touren der Welt. Mit ein wenig Glück sehen wir hier jagende Orcas. Am darauf folgenden Tag nehmen wir dann die Autofähre zur Insel Senja unserem nächsten grossen Ziel.

Reiseleiter : Stefan Forster

Teilnehmeranzahl: 10 Teilnehmer

Anforderungen: Bitte nachlesen unter www.photocube.ch

Reisedaten: www.photocube.ch

Preis: www.photocube.ch

Auf Senja verbringen wir zwei ganze Tage und Stefan Forster führt sie zu einzigartigen Aussichtspunkten, die Ihresgleichen suchen. Eine kurze Fährfahrt bringt uns dann weiter in den Norden nach Sommarøy. Hier erkunden wir die umliegenden weissen Strände und begeben uns dann weiter nach Tromsö, dem Endziel unserer Reise (je nach Flugzeiten mit Besichtigung von Tromsö).

Wetter und Einfluss auf das Reiseprogramm

Das Klima der Lofoten ist natürlich nicht vergleichbar mit jenem von Süditalien und darum müssen Sie sich bewusst sein, dass es leider möglich ist, dass es von 8 Tagen 6 Tage regnet oder zumindest bedeckt ist. Dieses Risiko führt jedoch auch dazu, dass nicht JEDER mit Top Shots von den Lofoten nach Hause kommt. In Nordnorwegen zu fotografieren ist sehr aufwändig und man muss mit der Gegend vertraut sein. Sie im richtigen Moment an den richtigen Ort zu führen, ist unsere Aufgabe. Ihre Aufgabe hingegen wird es sein, das Wetter so hinzunehmen wie es ist, früh Morgens aufzustehen und flexibel zu sein. Im besten Fall werden wir das Reiseprogramm wie beschrieben 1:1 umsetzen können. Im schlimmsten Fall müssen wir das gesamte Reiseprogramm anpassen (Ausser natürlich die Reiseroute und Hotels welche bereits gebucht wurden). Da wir jedoch bei den schönsten Orten der Reise zwei Tage Zeit haben, besteht immer eine 50% grössere Chance, die TOP Punkte bei gutem Wetter zu erleben.

Körperliche Anforderungen

Diese Fotoreise gilt als die körperlich anspruchsvollste unseres Fotoreisen. Bei gutem Wetter steht das Erwandern von fünf kleineren Bergen (jeweils ca. 400-600 Höhenmeter) auf dem Programm. Keine dieser Touren erfordert Klettererfahrung, aber gute Trittsicherheit und gute körperliche Fitness sind bei dieser Reise zwingend notwendig. Bei schlechtem Wetter werden auch die Wanderungen dementsprechend mehr auf Meereshöhe bleiben. Wer regelmässig zu Fuss unterwegs ist, sollte die Reise aber problemlos meistern können.

Detailliertere Reiseinformationen unter www.photocube.ch



FÄRÖER - INSELN DER EXTREME



Die höchsten, senkrecht ins Meer abfallenden Klippen der Welt, tosende Wasserfälle, die teils direkt ins Meer plätschern, malerische kleine Dörfchen, die noch so aussehen, wie vor hunderten von Jahren und ein raues Klima, wie man es von Norwegen oder Island kennt; so lassen sich die Färöer Inseln wohl am besten beschreiben. Begleiten Sie Stefan Forster zu auserwählten Orten auf den Färöer Inseln. Ob Landschafts- oder Tierfotografie - bei dieser Reise kommen alle auf ihre Kosten. Während unserem Reisedatum im Juni / Juli gelten die Färöer auch als Traumdestination für Fotos aller Arten von Seevögeln. Die Landschaft, die wir als eine Mischung aus den Westfjorden Islands, den Inseln von den Lofoten und der Nordküste Schottlands bezeichnen würden, ist in jeder Hinsicht einmalig.

Wenn die Nacht zum Tage wird

Während unserer Reisezeit Ende Juni / Anfang Juli wird es nicht wirklich dunkel, da die Sonne um 23.30 untergeht und bereits um 03.30 wieder aufgeht. Wie gemeinhin bekannt, entstehen die schönsten Bilder in der goldenen und blauen Stunde. So werden wir auf der Reise oft die Nacht zum Tage machen und die schönsten Bilder der einmaligen Landschaft zwischen dem Abendessen und dem Frühstück aufnehmen. Bei gutem Wetter hat man so das perfekte Fotolicht zwischen 22.30 Abends und 05.00 Uhr Morgens. Geschlafen wird dann meist am Morgen über Mittag bis ca. 15.00 Uhr, wenn die Reise abhängig vom Wetter wieder weitergeht. Da wir das Hotel nur alle 2-3 Tage wechseln, können wir uns voll und ganz nach diesem Ablauf einrichten und kommen zu unserem verdienten Schlaf. Auf der Reise haben wir über 40 verschiedene Fotospots, welche wir je nach Wetter und Licht einer nach dem anderen besuchen und fotografieren.

Reiseleiter :	Stefan Forster
Teilnehmeranzahl:	8 Teilnehmer
Anforderungen:	Bitte nachlesen unter www.photocube.ch
Reisedaten:	www.photocube.ch
Preis:	www.photocube.ch

Highlights der Reise

Die ersten drei Tage verbringen wir auf den Inseln Vagar und Streymoy sowie Mykines. Wir besuchen einen ganzen Tag lang die Insel Mykines und fotografieren dort den wunderschönen Holmur Leuchtturm sowie die vielen Papageientaucher (Puffins) und sonstigen Vogelarten wie Küstenseeschwalben, Austernfischer, Schnepfen, Basstölpel, Eissturmvogel, Skuas, Trottellumen, Brachvögel, etc. Ebenfalls auf dem Programm steht der See Leitisvatn, der sich entlang der Atlantikküste direkt vor den über hundert Meter hohen Felsenklippen befindet. Ein weiterer Höhepunkt ist der Wasserfall von Gasadalur und seine schöne Küstenlinie mit der markanten Insel Tindholmur im Hintergrund. Wenn es das Wetter erlaubt werden wir diesen auch mit dem Boot besuchen.

Anschließend fahren wir weiter zu den Inseln Eysturoy und Kalsoy, die mit vielen wunderbaren Sujets auf uns warten. Im malerischen Dörfchen Gjogv übernachten wir zwei Nächte und starten von dort aus unsere Touren ins Gebirge und zu den Dörfern und Fotospots der Küsten. Ein ganz besonders schöner Ausflug führt uns mit der Fähre auf die Insel Kalsoy, auf der wir gemeinsam rund eine Stunde lang zum Kallur Leuchtturm mit der fantastischen Aussicht auf die Klippen von Kunoy wandern. Hier bleiben wir so lange es geht, um die Schönheit der Färöer Inseln in uns aufzusaugen.

Die letzten beiden Nächte verbringen wir auf der südlichen Insel Suðuroy und erkunden die schönsten und beeindruckendsten Klippen und Küsten. Die südliche Insel bietet unendlich viele Fotospots.

Körperliche Anforderungen:

Die Färöer Inseln sind oft sehr steil und die meisten schönen Fotopunkte lassen sich nur mit kurzen Wanderungen erreichen. Dies ist zwar keine Wanderreise, aber wir setzen für diese Reise eine gute körperliche Verfassung voraus. Im Schnitt sind wir täglich 2-3 Stunden zu Fuß unterwegs (abhängig vom Wetter) - natürlich im gemütlichen Tempo. Auf den Färöer wechselt das Wetter alle 5 Minuten - so auch unsere Kleider.

Detailliertere Reiseinformationen unter www.photocube.ch



NAMIBIA - IM LAND DER DÜNEN



Namibia definiert das Wort „Kitsch“ für den Fotografen neu. Eine rote Sanddüne, bewachsen mit grünen Gräsern, umrahmt mit tiefblauem Himmel, gespickt mit sanft dahingleitenden Wölkchen. „Betrug“ denken da die meisten; doch sie irren sich - Namibia ist die Antwort! Ein Land voller Farben und Tieren.

Lassen Sie sich von Stefan Forster durch das Land der Weiten, der Farben und Dünen führen. Wandern Sie auf die höchsten Dünen Afrikas und geniessen Sie es, die Farben und Texturen der Wüste fotografisch festzuhalten. Diese Reise führt Sie zu den unvergesslichsten Punkten Namibias. Angefangen in der Kalahari Halbwüste über einen Besuch im Köcherbaumwald und dem Spielplatz der Giganten bis hin zu den farbenprächtigen Dünenlandschaften des Namib Rand - und dem Namib Naukluft Park im Zentrum Namibias. Gehen Sie mit uns auf Raubtier-suche im Erindi sowie Okonjima Park und wandern Sie durch die Felslandschaften der grossen Spitzkoppe. Logieren Sie nach einem erfüllten Tag im Freien in den besten Lodges und lassen Sie bei einem unschlagbaren Nachtessen Ihre Erinnerungen Revue passieren. Mit uns sind Sie stets im rechten Moment am rechten Ort.

Reiseprogramm

Nach einem angenehmen Flug mit der Swiss und der British Airways, kommen wir gegen Mittag in Windhoek an. Nach einer Nacht inmitten der Kalahari Dünen geht die Fahrt weiter Richtung Süden nach Klein Aus Vista. Dort erwartet Sie ein Sonnenuntergang inmitten der beeindruckenden mit Köcherbäumen bewachsenen Berge. Bei guter Sicht kann man vom Gipfel unseres Sonnenuntergangsberges bereits die ersten Sanddünen erkennen.

Reiseleiter : Stefan Forster (+ Fahrer / Guide Hartmut Kolb)

Teilnehmeranzahl: 11 Teilnehmer

Anforderungen: Basiswissen (Blende, Verschlusszeit, ISO)

Reisedaten: www.photocube.ch

Preis: www.photocube.ch

Am nächsten Morgen geht die Fahrt weiter zu einer der exklusivsten Lodges Namibias, der Wolwedans Dune Lodge. Inmitten der Sanddünen, abgeschieden von allen Touristenströmen geniessen wir zwei Tage und Nächte in einer der unvergesslichsten Landschaften Namibias, dem Namib Rand Park, wo sich grüne Wiesen und rote Dünen treffen. Die nächsten zwei Tage verbringen wir bei den höchsten Sanddünen Afrikas, im Namib Naukluft Park.

Damit wir vor allen anderen Reisenden in den Dünen sein können, übernachten wir zwei Nächte lang in der einzigen Lodge, die ein Betreten des Parkes vor und nach Sonnenuntergang erlaubt, der Sossus Dune Lodge. Unser nächstes Reiseziel wird Swakopmund sein. Hier geht es auch gleich in die Luft und Sie können am freiwilligen Fotorundflug über die Dünen des Namib Naukluft Parks teilnehmen. In den Dünen gehen wir auf Spurensuche und die Makrofotografen unter uns sind im siebten Himmel; Schlangen, Spinnen, Wüstenchamäleons, Geckos usw. warten nur darauf, von uns ins richtige Licht gesetzt zu werden.

Daraufhin verlassen wir die Dünen, jetzt wirds felsig, denn die grosse Spitzkoppe gilt als unser nächstes grosses Reiseziel. Uralte Felsmalereien und Gesteinsformationen der Sonderklasse erwarten uns.

Damit auch Tierliebhaber auf ihre Kosten kommen, werden wir die kommenden zwei Tage im wunderschönen Erindi Game Reserve verbringen. Leoparden, Löwen, Zebras, Nashörner und viele weiteren Tiere gilt es hier zu entdecken. An ausgesuchten Fotografenplätzen, warten wir darauf, dass sich das eine oder andere Wildtier vor unsere Linsen bewegt. Nach dieser spannenden Safari wird es gleich noch spannender und wir verbringen die letzten zwei Tage im Okonjima Plains Camp von Africa. Hier befinden wir uns inmitten von Geparden und Leoparden, welche in riesigen privaten Gebieten wild umher wandern können. Mit unseren Teleobjektiven bewaffnet, gehen wir auf die Pirsch nach den schönsten Wildkatzen Afrikas. Für die mutigen Reiteilnehmer gibt es gar die Chance mit Geparden zu wandern.

Detaillierter Reiseplan unter www.photocube.ch



LA GOMERA & TENERIFFA - ASTRO UND DAYLIGHT



Während neun Tagen (8 Nächten) erforschen Sie mit dem Natur- und Landschaftsfotografen Stefan Forster und dem weltbekannten Astro- und Bergfotografen Nicholas Roemmelt zwei der sieben Kanarischen Inseln - La Gomera und Teneriffa. Zwei Inseln, die zwar nahe aneinander liegen, aber unterschiedlicher nicht sein könnten. Kommen Sie mit uns auf eine Reise und lassen Sie sich von den zwei Fotografen zu Orten führen, die Ihr fotografisches Herz schneller schlagen lassen. Die Reise ist in zwei Teile unterteilt. TEIL 1 - Landschaftsfotografie bei Tag in La Gomera & Teneriffa und TEIL 2 - Astrofotografie, geleitet von Nicholas Roemmelt auf dem Hochplateau des Teide in Teneriffa. Lernen Sie von den jeweiligen Profis Ihres Fachs, wie man des Tags und Nachts TOP Bilder schießt.

Von mächtigen, hoch gelegenen Steinwüsten bis hin zu uralten Lorbeerwäldern und Kaskadenwasserfällen, die an Costa Rica oder Hawaii erinnern. La Gomera und Teneriffa bieten aus fotografischer Sicht eine unendlich schöne Mischung aus wilden blauen Küsten, tropischen und subtropischen Wäldern sowie weiten Steinwüsten.

Teil 1 - Landschaftsfotografie (4 Tage)

Nach der Ankunft mit der Edelweiss Air in Teneriffa (Direktflug ab Zürich - ca. 4.5h), steigen wir in unsere zwei Kleinbusse und checken nahe dem Hafen von Los Cristianos auf Teneriffa ein. Am nächsten Morgen stechen wir mit der Schnellfähre in See und nach rund einer Stunde erreichen wir die naturbelassene Insel La Gomera. Mit einem Durchmesser von gerade einmal 20 Kilometern steigt La Gomera von der Küste zur Mitte hin von allen Seiten steil an (höchster Punkt 1487m).

Reiseleiter:	Stefan Forster, Nicholas Roemmelt
Teilnehmeranzahl:	10 Teilnehmer
Anforderungen:	Basiswissen (Blende, Verschlusszeit, ISO)
Reisedaten:	www.photocube.ch
Preis:	www.photocube.ch

Im Zentrum der Insel befindet sich einer der ältesten Wälder Europas - der Lorbeerwald des Parque Nacional de Garajonay. In jenem immergrünen Wald ist es keine Seltenheit, Wolkenbänder durch die Bäume schweben zu sehen. Ein fotografisch einmaliges Erlebnis. Je näher man an die Küsten kommt, umso steiler fallen die mit Palmen gespickten Felswände ab. Hier finden sich dutzende atemberaubende Sonnenauf- und Untergangspunkte. Gegen Mittag, wenn die Sonne am höchsten steht, suchen wir Schatten in den Nebelwäldern oder fotografieren das tiefblaue Meer und die heranbrausenden Wellen, die nicht selten mehrere Meter hoch sein können. Unser Ausgangspunkt auf La Gomera wird das schöne 4 Sterne Golfhotel der Laguna de Santiago (Zimmer mit Meersicht) sein.

Teil 2 - Astrofotografie (4 Tage)

Teneriffa ist die grösste der Kanarischen Inseln. Aufgrund der gewaltigen Höhenunterschiede der Insel von 0 bis 3700 Meter über Meer weist Teneriffa die verschiedensten Klimazonen auf. Diese reichen von schönen Badestränden bis hin zu Colorado Plateau (USA) ähnlichen Steinwüsten oder hochgebirgs Waldgebieten, welche surreal anmuten.

Die Astrobilder des Tiroler Fotografen Nicholas Roemmelt sind weltbekannt. Er gilt als Meister der Milchstrasse. Ihn auf dieser Reise als Mentor für Astrofotografie dabei zu haben, ehrt uns besonders. Wir übernachten nur 25 Minuten Fahrt vom Teide entfernt im wunderschönen Hotel Villalba. Während 3-4 Nächten machen wir die Nacht zum Tage und lernen von Nicholas, wie man die Milchstrasse und Sterne richtig einfängt. Durch den Tag wird es noch einen Workshop von Stefan Forster und Nicholas Roemmelt zum Thema Bildbearbeitung mit Lightroom für Tages- und Nachtaufnahmen geben. Den Rest des Tages verbringen wir damit den fehlenden Schlaf der Nacht zu kompensieren. Sämtliche nächtlichen Ausflüge sind natürlich freiwillig und können je nach Tagesform auch einmal ausgelassen werden. Es werden täglich 9-10 Stunden Nachtruhe garantiert.

Weitere Infos unter www.photocube.ch

DAS GOLDENE ENGADIN



Im Engadin befinden sich viele der schönsten Orte der Schweiz. Von azurblauen Seen über immerweisse Schneeberge und leicht erreichbare Gletscher bis hin zu den bekannten goldenen Lärchenwäldern. Lassen Sie sich vom Engadin Kenner und Fotografen Cyrill Schlauri an erlesene Orte führen und von seiner Motivation und Leidenschaft zur Fotografie anstecken.

Erwachen auf 3000 Metern über Meer umgeben von Gletschern

Während drei Tagen besuchen wir Fotospots wie den Lai di Saoseo, das Diavolezza Gebiet und die Täler von Morteratsch und Pontresina. Ein weiteres Highlight dieser Reise wird die Übernachtung im Muottas Muragl Hotel sein. Die Aussicht ins Seental des Engadins gilt als beinahe unschlagbar. Die zweite Nacht übernachteten wir im Berggashaus Diavolezza auf beinahe 3000 Metern über Meer. Dieser Ort, weit über den Gletschern und Tälern, gilt als Höhepunkt der Reise. Sowohl der Sonnenauf- als auch Sonnenuntergang ist hier gigantisch. Bei gutem Wetter leuchtet kurz vor Sonnenaufgang die ganze Gebirgsarena violett und rot auf. Ein Ereignis, das das Fotografenherz schneller schlagen lässt.

Höhepunkte der Engadin Fotoreise:

- Besuch der schönsten Seen; dem Saoseo, Viola und Cavloc See
- Übernachtung auf der Diavolezza umgeben von Gletschern
- Sonnenaufgang in Muottas Muragl mit Sicht über die Seen
- Fototour zu den goldenen Lärchenwäldern, etc.

Reiseleitung:	Cyrill Schlauri
Teilnehmeranzahl:	max. 9 Teilnehmer / mind. 6 Teilnehmer
Anforderungen:	eigene Kamera / Freude am Fotografieren
Reisedaten:	Sämtliche Daten und weitere Infos unter www.photocube.ch
Preis:	www.photocube.ch



PROVENCE - DAS LAVENDEL FARBENMEER



DIE PROVENCE – Duftender Lavendel, Zikaden Geräusche, unberührte Weiten & Schluchten, schmucke Dörfer mit viel schöner Vergangenheit, provenzalische Märkte und Sonne pur. Der Süden Frankreichs steht für Ruhe und Natur und natürlich für die Farbe Violett, dem Lavendel. Der Regen in der Provence ist sehr selten und das widerspiegelt sich auch in der Natur. Jedoch gibt es viele Wälder und Felder, welche sich sehr schön als Foto Sujet eignen. Insbesondere die Linien und Formen der Lavendelfelder machen das Fotografieren in der Provence so populär. Die typischen Les Bories (Steinhäuser) in den Lavendelfelder geben den Bildern das gewisse Etwas, wenn am Morgen die ersten Sonnenstrahlen die Steine berühren.

Die Fotospots, welche wir bei dieser Reise besuchen, fand Stefan Somogyi über viel Jahre hinweg. Die Spots gelten aktuell noch als Geheimtipp, welche nur wenige Leute kennen. Insbesondere die Les Bories in den Lavendelfeldern sind sehr selten. Sie wurden in langer Suchaktion gefunden und werden Ihnen exklusiv auf dieser Reise gezeigt. Das Ziel unserer Fotoreisen ist die Exklusivität und nicht das Stehen in dritter Reihe neben dutzenden von anderen Fotografen. Somit werden wir bei dieser Reiseausschreibung auch darauf verzichten, genaue Ortsangaben zu nennen. Vertrauen Sie auf uns; wir führen Sie dorthin, wo es am Schönsten ist, denn dafür buchen Sie bei uns. Der Fotograf und Reiseleiter Stefan Somogyi unterrichtet seit jeher Fotografie im Kurszentrum Photocube.ch GmbH. Sein Wissen sammelte er sich bei einigen der bekanntesten Fotografen Europas.

Reiseleitung:	Stefan Somogyi
Teilnehmeranzahl:	5 Teilnehmer
Anforderungen:	Basiswissen (Blende, Verschlusszeit, ISO)
Reisedaten:	Sämtliche Daten und weitere Infos unter www.photocube.ch
Preis:	www.photocube.ch



FILTERSHOP online unter [www.photcube.ch / shop](http://www.photcube.ch/shop)

In der Landschaftsfotografie haben sich in den vergangenen Jahren einige Filter fest etabliert und wären mittlerweile nicht mehr wegzudenken. Die Rede ist von so genannten Grauverlauffiltern (GND Filter - Graduated Neutral Density Filter).

Was sind Grauverlauffilter und wie wirken diese?

Grauverlauffilter sind Filterplatten, welche oben abgedunkelt und unten total transparent sind. Das Problem bei vielen Lichtsituationen sind die grossen Helligkeitsunterschiede zwischen Boden und Himmel. Die Kamera kommt mit solch grossen Kontrasten nicht klar und meist wird der Himmel überbelichtet, bzw. der Boden unterbelichtet dargestellt. Verlauffilter werden so angewandt, dass der graue / dunkle Bereich des Filters den zu hellen Bereich des Motivs abdeckt und somit die Belichtung im Bild ausgleicht. Je nach Helligkeitsunterschied benötigt man starke oder schwache Verlauffilter. Zudem unterscheidet man zwei Arten von Verlauffiltern. HARTE (Hard Edge) oder WEICHE (Soft Edge) Übergangsformen von transparent zu dunkel.

Verlauffilter bewirken NICHT, dass der Himmel plötzlich farbiger als in Realität wirkt. Der Filter dunkelt lediglich zu helle Bereiche so weit ab, dass es zu keiner Überbelichtung kommt.



Verlauffilter SOFT / WEICH

SOFT Verlauffilter weisen einen weichen Verlauf zwischen abgedunkeltem und volltransparentem Bereich auf. Diese Filter eignen sich für Sujets, in denen ein Objekt in den Himmel ragt, bzw. der Himmel nicht als Fläche ganz abgedunkelt werden kann.

Beispiel: Aufnahmen im Gebirge, Aufnahmen im Wald, Aufnahmen im Canyon, etc.

Verlauffilter HARD / HART

HARD Verlauffilter weisen einen harten Übergang zwischen abgedunkeltem und volltransparentem Bereich auf. Diese Filter eignen sich für Sujets, in denen der Horizont gradlinig ist, sprich der Himmel bei einer deutlichen Linie beginnt.

Beispiel: Aufnahmen am Meer, Aufnahmen in Salzwüste, Sonnenaufgänge oder Sonnenuntergänge mit sehr hohen Helligkeitsunterschieden zwischen Himmel und Erde, etc.

FILTERHALTER und ADAPTERRING

Falls Sie die Filter nicht von Hand vor die Kamera halten möchten, benötigen Sie einen Filterhalter. Photocube.ch bietet Ihnen den Filterhalter von NISI. Bei diesem neuen Filterhalter können sowohl NISI, Lee als auch Hitech Filter benutzt werden. Zum Filterhalter werden alle gängigen Adapterringe sowie ein interner Polarisationsfilter mitgeliefert (siehe rechts).



NEU LANDSCHAFTSFILTERSET LEE von SFO



Das Verlauffilter-Landschaftsset besteht aus einem 10x15cm 0.6 GND Hard-Filter und einem 0.9 GND Soft Filter. Gemeinsam bilden diese zwei Filter ein optimales Filterset für nahezu jede Lichtsituation. Geliefert werden die zwei Filter mit einer leichten, kleinen Lee Filtertasche.

Preis: **Landschaftsfilterset LEE - CHF 279.-**

Preis: **Landschaftsfilterset HITECH - CHF 249.-**

GND & ND EINZELFILTER LEE & HITECH

Natürlich können die LEE und HITECH Filter auch einzeln gekauft werden.

Preis: **Einzelfilter GND Hitech (0.6 Hard) - CHF 119.-**

Einzelfilter GND LEE (0.6 Hard) - CHF 135.-

Einzelfilter GND Hitech (0.9 Soft) - CHF 119.-

Einzelfilter GND LEE (0.9 Soft) - CHF 135.-

Einzelfilter GND LEE (1.2 Soft) - CHF 199.-



FILTERHALTER

Passend zu allen NISI, LEE- und HITECH Filtern 10x15cm

NISI V5Pro

CHF 199.-

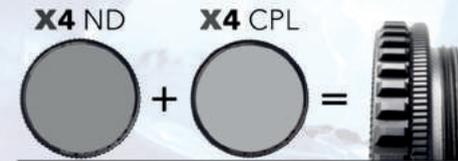
Im Set enthalten ist ein eingebauter Polfilter, der sich fix in den Halter integrieren lässt. Ebenfalls enthalten sind Adapterringe für 67, 72, 77 und 82mm Objektivdurchmesser. Geliefert in einer schönen Box.

X4 - GRAUFILTER ZUM SCHRAUBEN

ND Filter (Graufilter) werden verwendet um die Verschlusszeiten zu verlängern. In unserem Shop finden Sie sowohl den 10-Stop Filter (grosse Abdunklung) als auch den 6-Stop Filter. Der 10-Stop Filter führt am hellen Tag zu einer Belichtungszeit von bis zu 30 Sekunden. Der 6-Stop Filter führt zu 2-3 Sekunden und ist somit vor allem in der Dämmerung zu empfehlen.

Preis:	X4 Graufilter 6-Stop 72mm	CHF 179.-
	X4 Graufilter 6-Stop 77mm	CHF 189.-
	X4 Graufilter 6-Stop 82mm	CHF 199.-
	X4 Graufilter 10-Stop 72mm	CHF 189.-
	X4 Graufilter 10-Stop 77mm	CHF 199.-
	X4 Graufilter 10-Stop 82mm	CHF 209.-

NEU - ND & POL KOMBIFILTER



It's a **X4 ND + X4 CPL**

Neu in unserem Shop ist der so genannte DARK POLARIZER- eine Mischung aus Graufilter (6 Stop) und Polarisationsfilter, alles kombiniert in einem einzigen ganz dünnen Glas-Schraubfilter. Dieser Filter ersetzt für die meisten Fotografen den normalen X4 6-Stop Graufilter, da man beim langen Belichten von Wasser sowieso einen Polarisationsfilter hinzuziehen sollte. Vor der Einführung dieses neuen Filters musste man also 2 Filter (ND und Pol) aufeinanderschrauben, was zu diversen Problemen geführt hat. All diese Probleme sind nun mit diesem neuen Filter gelöst.

Preis:	X4 ND&POL 6-Stop 72mm	CHF 219.-
	X4 ND&POL 6-Stop 77mm	CHF 229.-
	X4 ND&POL 6-Stop 82mm	CHF 239.-

X4 - POLFILTER ZUM SCHRAUBEN



Die X4 Polfilter von Breakthrough Filter (Made in USA mit Deutschem Schottglas) gelten als die besten schraubbaren Polfilter überhaupt. Sie sind ultradünn, so dass selbst bei extremstem Weitwinkel keine Vignettierungen auftreten. Die markanten Rillen am Ring sorgen dafür, dass man den Filter sehr einfach drehen kann. Trotzdem der schlanken Bauform lässt sich der originale Objektivdeckel weiter aufschrauben. Das Glas ist nanovergütet und stellt selbst Auflösungen von 100 oder mehr Megapixeln dar.

Preis:	67mm X4 POLFILTER	CHF 149.-
	72mm X4 POLFILTER	CHF 159.-
	77mm X4 POLFILTER	CHF 169.-
	82mm X4 POLFILTER	CHF 179.-



Polfilter gelten neben Grauverlauffiltern als die wichtigsten Landschafts-Filter. Polfilter entfernen durch Wasser entstandene Dunstwolken oder Spiegelungen auf Oberflächen (Wasser, Scheiben, Lack, Blätter)

Oben: ohne Polfilter
Unten: mit Polfilter

